



Mitteilungsblatt der Stadt **UFFENHEIM**

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2017 | Freitag, den 13. Oktober 2017 | Nr 20

Erlebnistag „Alternative Energie“

Zahlreiche Besucher nutzten den Erlebnistag „Alternative Energie“ am 3. Oktober, um sich über die Energiewende, Speichermöglichkeiten alternativer Energien und E-Mobilität zu informieren. In direktem Anschluss zum Handwerkermarkt vor der Stadthalle standen E-Autos zum Probe sitzen sowie fahren bereit und ein Fachberater erläuterte nicht nur ausführlich die Funktionsweise und Leistungsfähigkeit der Batterie, sondern ging auf alle Fragen der Besucher rund um die E-Mobilität ein. Auf der gegenüberliegenden Seite war ein Stand mit E-Fahrrädern aufgebaut. Einige Besucher nutzten die Chance, um E-Bikes zu testen und die unterschiedlichen Unterstützungsmodi auszuprobieren. Gestaut wurde vor allem über die Geschwindigkeit, die mit der E-Unterstützung erreicht werden kann. Am Infostand zur Speichermöglichkeit von Photovoltaikenergie ließen sich die Besucher ausführlich zeigen, wie die geschickte Kopplung und Überwachung von Stromspeisung, Speicherung und Verbrauch zu möglichst viel Autarkie von konventioneller Energieerzeugung führt. Der Segway-Parcours zog Jung und Alt an. Viele probierten ihre Geschicklichkeit aus,

wobei einige Besucher so viel Spaß hatten, dass sie sich sogar mehrfach für eine Fahrt anstellten. Hier teilten die Stadtwerke Geschenkgutscheine an die Besucher aus, welche im Windstützpunkt eingelöst werden konnten. Die Organisatorin des Erlebnistages, Allianz- und Regionalmanagerin Nadine Höhne, freut vor allem, dass an diesem Tag zahlreiche Besucher in den Windstützpunkt und die Sonderausstellung „Energiewende“ kamen und sich über die Möglichkeiten informierten den Energiebedarf zu senken, Energieeffizienz zu steigern und erneuerbare Energien auszubauen. Hier stellte sich Energieberater Matthias Wellhöfer den Fragen der Besucher. Warum drehen sich die Windräder manchmal nicht, obwohl Wind weht? In den unterschiedlichen Höhen herrschen unterschiedliche Windstärken und da könne es in knapp 200 Meter Höhe sein, dass der Wind nicht ausreicht, um das Windrad zu bewegen, obwohl wir auf der Erde Wind spüren, antwortete Wellhöfer. Die Sonderausstellung „Energiewende“ wird zwar am 13. Oktober wieder abgebaut, aber der Windstützpunkt kann weiterhin von Gruppen besucht werden und ist insbesondere für Schulklassen interessant. Informationen hierzu erhalten Sie bei Frau Riedel unter 09842 207-21 oder auf www.wind-erleben.de.



Kirchweihen rund um Uffenheim

Gefeiert wird am Wochenende in:

Markt Nordheim, Custenlohr, Vorder- und Hinterpfenach, Hohlach, Geckenheim und Wallmersbach



--- bitte ausschneiden und aufbewahren ---

REGELMÄßIGE BEHÖRDENSPRECHZEITEN**Verwaltungsgemeinschaft (Rathaus) Tel.: 09842 207-0****Kernzeit:**

Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
 Montag, Dienstag und Donnerstag 14:00 – 15:30 Uhr
 1. Donnerstag im Monat bis 18:00 Uhr
 Außerhalb der Kernzeit kann es vorkommen, dass der/die jeweilige Sachbearbeiter/in nicht erreichbar ist. Terminabsprache wird empfohlen.

Soz.-päd. Beratungsstelle (Schwangerschaftsberatung):

Jeden 1. Montag im Monat im Haus der Kirche
 Terminvereinbarung erforderlich:
 Frau Schiller-Irlbacher Tel. 09161 92-535
Nächster Termin: 06.11.2017

Amt für Versorgung und Familienförderung Nürnberg:

Amtsgebäude der Stadt Neustadt a. d. Aisch, Würzburger Str. 33,
 Erdgeschoss, Zimmer 7 09:00 – 14:00 Uhr
Nächster Termin: 17.10.2017

LRA-Außendienststelle:

Zulassung, Rothenburger Str. 34, Tel. 09842 95535

Öffnungszeiten:

montags und mittwochs 08:00 – 12:00 Uhr
 14:00 – 16:00 Uhr

LVA: Rathaus Zi. 001

..... 09:00 – 12:00; 13:00 – 15:30 Uhr
 Eine Terminvereinbarung ist notwendig:
 Tel. 09842 207-16

Nächster Termin: 06.11.2017**VdK-Sprechtag: Rathaus Zi. 001**

Freitag 09:00 – 11:00 Uhr

Seniorenbeirat: Tel. 09842 936166**Finanzamt Servicezentrum:**

Montag - Mittwoch 08:00 - 13:00 Uhr
 Donnerstag 08:00 - 17:00 Uhr
 Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Sonstige Arbeitsgebiete:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten:**Sprechzeiten:**

Montag- Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag 13:00 – 17:00 Uhr

Forstdienststelle Uffenheim:

Markgrafenstraße 16, 97215 Uffenheim
 Sprechzeiten: Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr

TÜV-Prüfstelle:

Montag, Dienstag, Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
 12:45 – 16:30 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
 **(März bis September)**
 Freitag geschlossen
 **(Oktober bis Februar)**

AOK Bayern (Geschäftsstelle Uffenheim):**Sprechzeiten:**

Montag bis Mittwoch 08:00 – 16:30 Uhr
 Donnerstag 08:00 – 17:30 Uhr
 Freitag 08:00 – 15:00 Uhr

Hospizverein Uffenheim:

Tel. 09842 952404

E-Mail-Adresse: info@hospizverein-uffenheim.de

Sprechstunde: jeweils am ersten Mittwoch im Monat
 von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Kath. Pfarrzentrum im Konferenzraum

Gruppentermine Suchtberatungsstelle der Diakonie:

Tel.: 09841 2859, Fax: 09841 401241

E-Mail: suchtberatung@dw-nea.de

Außensprechtag in Uffenheim nach tel. Vereinbarung!

Öffnungszeiten Postfiliale:

Montag – Freitag 08:30 – 12:30 Uhr
 13:30 – 18:00 Uhr
 Samstag 09:00 – 12:30 Uhr

Öffnungszeiten Hallenbad:

Mittwoch 16:00 – 20:00 Uhr
 Freitag 16:00 – 20:00 Uhr
 Sonntag 09:00 – 12:00 Uhr
 Vom 1. Mai bis 30. September und während der bayer. Schulferien geschlossen!

NOTRUFÜBERSICHT

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112

Polizei 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Polizeiinspektion Bad Windsheim 09841 66160

Polizeiwache Uffenheim 09841 66160

(Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)

Wasser (Wasserwerk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 6948999

Strom (E – Werk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 5308024

N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom 0800 2342500

Erdgas (Bereitschaftsdienst der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)

Störungsdienst Erdgas 0800 2343600

Notruftelefon für Frauen 09161 1213

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie

Beratung bei psychischer Erkrankung und in
 seelischen Krisensituationen

(Montag – Freitag von 08:00 Uhr – 17:00 Uhr) **09161 873571**

Fundtiere, Tierheim Würzburg**Öffnungszeiten:**

täglich, außer Montag und Donnerstag von 14:00 – 16:00 Uhr

Telefonzeiten:

täglich 11:00 Uhr – 12:00 Uhr

täglich ab 13:00 Uhr

..... 0931 84324

Notfälle:

täglich 08:00 Uhr – 11:00 Uhr

täglich 12:00 Uhr – 13:00 Uhr

..... 0176 97553746

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: 116 117.

Zahnärzte

14./15.10.2017

Dr. Irmgard Ittner, Wilhelmstraße 16,

91413 Neustadt/Aisch Tel. 09161 7171

21./22.10.2017

Dr. (IM Temeschburg) Zitta Lulay-Saad MSc, Birkenstraße 13,

91472 Ipsheim Tel. 09846 1566

Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: www.notdienst-zahn.de.

Regelung des Apothekennotdienstes eingeschränkt

Am **21.10.2017** hat die **Engel-Apotheke im Mainärztehaus in Ochsenfurt** Notdienst. Vom **22.10.2017 - 27.10.2017** hat die **Stern Apotheke in Uffenheim** eingeschränkt Notdienst. Zu den übrigen Zeiten ist die **Engel-Apotheke im Mainärztehaus in Ochsenfurt** notdienstbereit.

Eingeschränkter Notdienst in Uffenheim:

Werktag: 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr

Sonntag und Feiertag: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

..... und 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten ist in den angegebenen Apotheken in Ochsenfurt Notdienst.

Regelung des Apothekennotdienstes uneingeschränkt

Die **Stern Apotheke in Uffenheim** hat vom **14.10.2017 bis 20.10.2017** uneingeschränkt Notdienstbereitschaft.

WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET

Wertstoffhof Uffenheim, Buchenweg 3 (im Kreisbauhof)

Tel.: 09842 953570

Montag 08:30 bis 12:30 Uhr

Dienstag und Mittwoch 08:30 bis 12:30 Uhr

und 13:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag **geschlossen**

Freitag 08:30 bis 17:00 Uhr

..... **durchgehend**

Samstag 08:30 bis 12:30 Uhr

Bauschuttplatz und Kompostplatz Uffenheim, Richtung Custenlohr („Bei den Drei Kreuzen“)

Karl Lutz (ungerade Woche; Do.-Sa.) 0151 62422926

Karl Müller (gerade Woche; Do.-Sa.) 0151 62422927

Heino Götz (Mo.-Mi.) 0151 62422925

Bauschuttplatz:

Abgegeben werden können Bauschutt und Erdaushub.

Kompostplatz:

Abgegeben werden können Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw.

Öffnungszeiten März bis Oktober (Frühjahr/Sommer)

Montag bis Freitag 14:00 bis 18:00 Uhr

Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Öffnungszeiten November bis Februar (Herbst/Winter)

Montag bis Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr

Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Öffnungszeiten zusätzlich – nur KOMPOSTPLATZ:

ganzjährig Samstag 14:00 bis 16:00 Uhr

Containerstandorte in Uffenheim

Altglas - Altmittel

- Alte Bahnhofstraße
- Krankenhausstraße
- Kläranlage
- Schillerstraße
- Wertstoffhof

Gartenabfälle (nur in kleinen Mengen!)

Geckenheimer Steig, gegenüber der Kläranlage

Größere Mengen Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw. geben Sie bitte am Kompostplatz ab.

Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint in der 43. Kalenderwoche. Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Mittwoch, 18. Oktober 2017, 10:00 Uhr.

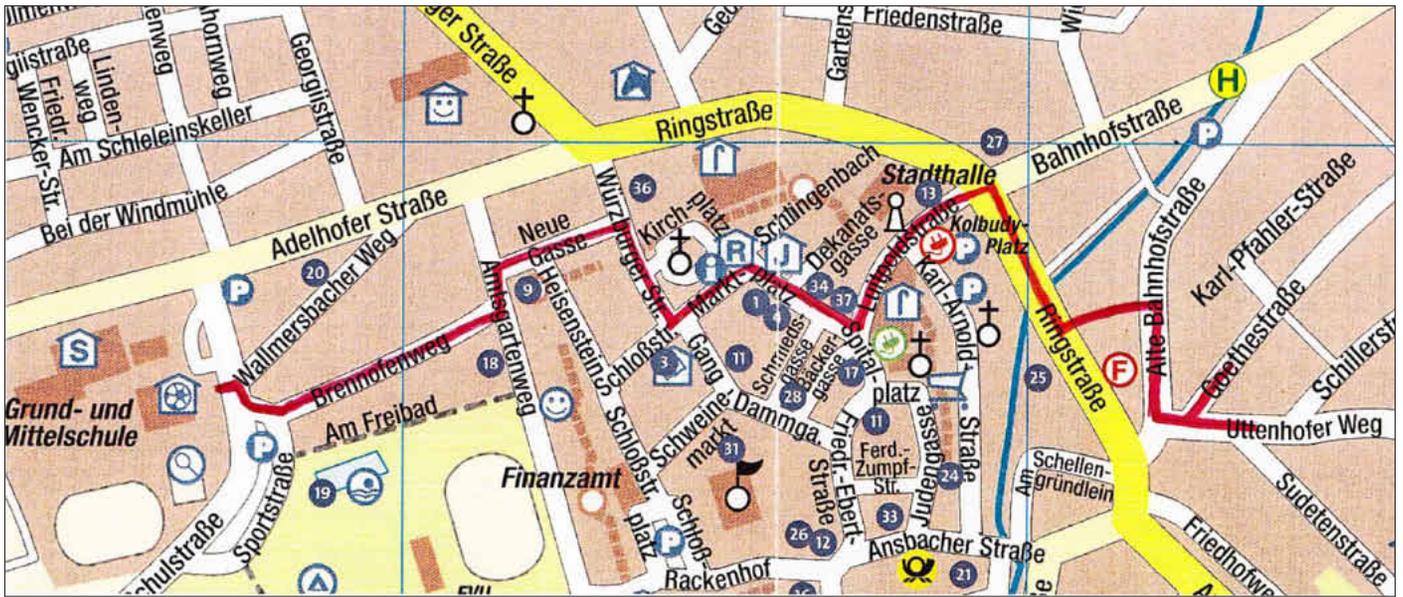
Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: Sandra.Uhl@uffenheim.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung

Aufgrund der momentanen Bauarbeiten in ganz Uffenheim ist es für Ihre Kinder nicht ganz einfach, verkehrssicher in die Schule zu gelangen. In Zusammenarbeit mit der Grund- und Mittelschule Uffenheim haben wir deshalb einen Weg für die Kinder aus den Wohngebieten gegenüber der B 13 überlegt. Als Sicherstes erschien uns die Überquerung über die Fußgängerampel an der Kreuzung Bahnhofstraße - Luitpoldstraße. Damit Ihre Kinder sicher dahin gelangen, haben wir den Weg auf dem Plan rot markiert. Ebenso werden unsererseits Verkehrsschilder aufgestellt und eine Markierung angebracht, um ein relativ gefahrloses Überqueren der Bundesstraße zu ermöglichen. Bitte weisen Sie Ihre Kinder auf diese Möglichkeit hin (gegebenenfalls gehen Sie den Weg einmal mit Ihren Kindern ab).

Siehe Bild auf S. 4



Amtliche Bekanntmachung

Rathaus und städtische Einrichtungen



am Montag, 30. Oktober 2017 geschlossen

Die Dienststellen der Verwaltungsgemeinschaft im Rathaus Uffenheim bleiben am Brückentag, 30. Oktober 2017, geschlossen.

Alle städtischen Einrichtungen wie Bauhof, Werke, Wertstoffhof, Bauschuttplatz und Kompostplatz sind ebenfalls geschlossen.

Für die Stadtwerke (Strom/Wasser) ist Notdienstbereitschaft unter der Tel. **0171 530 80 24 fürs E-Werk** und **0171 69 48 999 fürs Wasserwerk** gewährleistet.

Hinweis für den Bauschuttplatz/Kompostplatz:

Ab November gelten wieder die Herbst/Winteröffnungszeiten:
 Mo - Fr 13 - 16 Uhr
 Sa 9 - 12 Uhr
 Kompostplatz zusätzlich Sa 14 - 16 Uhr

Um Beachtung und Verständnis wird gebeten.

Bekanntmachung der Stadt Uffenheim

Verpachtung von Grundstücken



Die Stadt Uffenheim verpachtet nachfolgendes Grundstück:

Gemarkung: Custenlohr
 Fl.Nr.: 63
 Nutzungsart: Gartengrundstück mit Baumbestand
 Größe ha: 0,0870

Der Pachtvertrag wird vom 01. November 2017 bis zum 31. Oktober 2018 geschlossen.

Das Pachtverhältnis verlängert sich stillschweigend um jeweils ein weiteres Jahr, wenn keine der Vertragsparteien das Pachtverhältnis mit einer Frist von 6 Monaten zum jeweiligen Vertragsende kündigt.

Das Grundstück wird mit einem Überfahrrecht für die landwirtschaftlichen Nutzfahrzeuge eines angrenzenden landwirtschaftlichen Betriebes verpachtet. Die genaue Lage des Grundstückes sowie das Überfahrrecht (durch eine rote Linie im Lageplan gekennzeichnet), kann auf der Homepage der Stadt Uffenheim eingesehen werden.

Das Mindestpachtgebot beträgt 50 €.

Schriftliche Pachtangebote sind bis zum 20.10.2017 im Rathaus Zimmer 101, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim, abzugeben.

Uffenheim, den 02. Oktober 2017

Wolfgang Lampe
 Erster Bürgermeister

Fundsachen

04.10.2017

Folgende, nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

Verwaltungsgemeinschaft	Zeitraum
Marktplatz 16	01.09.2017 bis 30.09.2017
97215 Uffenheim	

Aushang

Öffnungszeiten:

Mo - Fr	08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mo, Di und Do	14:00 Uhr - 15:30 Uhr
jeden 1. Do. im Monat	14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Kategorie	Anzahl
Brille	1

Geldbeutel, Sonstige Wertsache	1
Schlüssel	2
Sonstige Elektronikgeräte	1

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht. Beschluss: Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Anzahl der Fundstücke: 5

Weitere Fundsache

Blaue Kinderjacke, liegengelassen am Handwerkermarkt in Uffenheim (03.10.2017)

Kinderferienprogramm der Stadt Uffenheim 2017

Das Uffenheimer Kinderferienprogramm 2017, organisiert und durchgeführt vom AWO-Ortsverein, war – nach Einschätzung des Hauptorganistors Klaus Kerger – auch in diesem Jahr trotz einiger Widrigkeiten wieder sehr erfolgreich.

Das Regenwetter und Baumaßnahmen seitens eines Veranstalters machten einen Strich durch die Planung. So konnten von den 35 angepriesenen Aktionen nur 29 durchgeführt werden. „Schnupper-Kart 1 und 2“, „Golf und Patient in der Klinik Bad Windsheim“, „Kartonstadt 1 und 2“ und die Abschlussveranstaltung „Altmühlsee mit Piratenfahrt“ mussten leider entfallen. An den restlichen 29 Veranstaltungen nahmen jedoch 234 Kinder teil und hatten großen Spaß. Dabei konnten 807 Buchungsplätze vergeben werden. Großer Dank gilt allen örtlichen Banken, Betrieben und Vereinen, die mit ihren Spenden und Aktionen die Säulen des Kinderferienprogramms bilden.

Egal, ob es um sportliche Aktivitäten ging –

- Darts (Uwe Göller und Team vom Dartclub Uffenheim)
- Tischtennis (Gerhard Reif vom FVU)
- Badminton (Wolfgang Fink, Gunter Hoffmann und Fabian Dachlauer vom SBU)
- Tennis (Marcus Jüllich und Team vom Tennisclub Uffenheim)
- Bogenschießen (Holger Hegwein und Team vom Schützenverein Uffenheim)
- Schach (Matthias Wellhöfer und Hans Kaiser vom Schachclub Bad Windsheim)
- ADAC-Fahrradturnier (Stefan Kopp und Team vom AC Uffenheim)
- Reiten (Miriam Bennett und Birgit Unser vom Reitverein Uffenheim)
- Kegeln (Ernst Groß vom FVU)
- Fußball (Herbert Habelt und Team vom FVU)

oder um künstlerisch-kreative Aktionen –

- Geldbeutel-Basteln aus Tetrapacks mit der FÖJlerin Julia Müller
- Papierschnitten mit der FÖJlerin Julia Müller
- Korbflechten mit Christine Kneissl
- Holzbasteln mit Frank Prehmus
- rommeln bauen und spielen mit Anne Fink

das Uffenheimer Ferienprogramm hatte für jeden etwas parat. Der Dauerbrenner „Backen“ ist seit Jahren sehr beliebt und natürlich waren die drei Veranstaltungen wieder voll belegt. Für Kinder aller Altersgruppen waren das Freilichttheater „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ in Feuchtwangen und der Film „Zoomania“ in der Stadthalle – in diesem Jahr kam sogar der Kindergarten Karoline-Kolb zu Besuch – bestens geeignet.

Viel Spaß hatten alle Kinder und Erwachsenen beim Zauberer „Mosche Karlo“. Sport und Geselligkeit für Kinder und Eltern gemeinsam bot die Fahrradtour nach Waldmannshofen zum Feuerwehrmuseum und anschließend weiter nach Lipprichhausen. Wissenswertes rund ums Geld und die Bank konnten die Kinder erfahren und somit „Hinter die Kulissen einer Bank sehen“. Die gut ausgebuchten und beliebten Tages- und Halbtagesausflüge gingen dieses Jahr nach Bad Mergentheim zum Kanufahren (14 km Strecke mit Grillpause in Edelfingen), nach Ansbach-Katterbach in die amerikanische Kaserne (Hubschrauberbesichtigung, Kantine, Bowling, Feuerwehrbesichtigung), nach Bad Mergentheim in den Wildpark („Fütterung der Raubtiere“) und in die Rhön zur Wasserkuppe (Wildpark, Segelflugmuseum, Fliegerdenkmal, Sommerrodelbahn).

Bei der Durchführung des Ferienprogramms standen Klaus Kerger zahlreiche Personen zur Seite, bei denen er sich ganz herzlich bedankt.

Klaus Kerger – „der Mann mit der roten Mütze“ – möchte im nächsten Jahr gerne die ausgefallene Veranstaltung „Piratenfahrt auf dem Altmühlsee“ im Kinderferienprogramm nachholen und wünscht bis dahin allen eine gute Zeit.

Stadt Uffenheim
Uffenheim, den 06.10.2017

Amtliche Bekanntmachung

Die Hospitalstiftung Uffenheim, vertreten durch die Stadt Uffenheim vermietet voraussichtlich

ab 1. Dezember 2017

im Wohnhaus in **Uffenheim, Schloßstraße 12**

eine abgeschlossene Wohnung.

Die ca. 54 qm große Wohnung im Obergeschoss links verfügt über folgende Räumlichkeiten:

**2 Zimmer, 1 Küche mit Einbaumöbeln und -geräten,
1 Bad mit WC, 1 Abstellraum sowie 1 Flur.**

Die Wohnräume sind mit Erdgas befeuerter Zentralheizung ausgestattet.

Die monatliche Grundmiete beträgt **275,— €** zuzüglich Nebenkosten.

Die Abrechnung der Heiz- und Warmwasserkosten erfolgt nach der Höhe des Verbrauchs.

Mietinteressenten werden gebeten, eine schriftliche Bewerbung bis spätestens

Donnerstag, den 26.10.2017

bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16 (Rathaus), Zimmer Nr. 101 einzureichen.



Wolfgang Lampe
1. Bürgermeister



Weltverbesserer

Sie für Ihr Patenkind.
Ihr Patenkind für seine Welt.

Eine Patenschaft bewegt.
Werden Sie Pate!

Rufen Sie uns an: **0180 33 33 300**

(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz;
ggf. abweichender Mobilfunktarif)



www.kindernothilfe.de

Neues aus der Bücherei

Öffnungszeiten der Bücherei



Montag	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
.....	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir stellen vor

Legenden des Krieges: Das blutige Schwert/David Gilman

England, 1346. Der junge Steinmetz Thomas Blackstone wird vor die Wahl gestellt: Entweder der Tod durch den Strick – für einen Mord, den er nicht begangen hat. Oder er schließt sich der englischen Armee an, für die König Edward dringend weitere Bogenschützen sucht. Die Entscheidung fällt ihm nicht schwer. Doch in der Normandie lernt Thomas die bittere Realität des Krieges kennen. Ritterlichkeit ist ein Kodex für bessere Zeiten. Gnade gibt es nicht – schon gar nicht in der Schlacht von Crécy, dem blutigen Kessel des Hundertjährigen Krieges.

Hotel Atlantique/Valerie Jakob

Delphine Gueron ist nach ihrem Abschied von der Pariser Polizei zurückgekehrt in ihre alte Heimat, St. Julien de la mer in der Nähe von Biarritz. Hier trifft sie sich einmal die Woche mit ihrer betagten Freundin Aurélie im noblen Hotel Atlantique zum Tee. Doch eines Tages erscheint Aurélie nicht. Sie ist umgekommen. Ein Unfall, sagt die Polizei. Aber Delphines sechster Sinn sagt etwas anderes, und sie beginnt zu ermitteln. An nervtötende Vorschriften muss sie sich dabei nicht mehr halten. Unterstützung bekommt sie von dem fünfzehnjährigen Karim, der so dumm war, bei der ehemaligen Commissaire einzubrechen. Zur Strafe erledigt der Junge bei ihr lästige Haus- und Gartenarbeiten. Mit der Zeit werden die beiden so etwas wie Freunde. Die Nachforschungen schweißen sie weiter zusammen. Und führen sie bis weit in die deutsch-französische Vergangenheit.

Urknall, Weltall und das Leben/Harald Lesch u. Josef Gaßner

Ein Universum entsteht aus dem Nichts und lädt ein zum Staunen. Der ewige Kreislauf aus Strukturbildung und kosmischen Katastrophen lässt faszinierende Objekte werden und vergehen. Sternengeburt und Sternentod reihen sich aneinander, bis hin zu einer wundersamen Metamorphose? der Selbstorganisation von toter Materie zu lebenden Organismen.

Dieses Leben wird sich seiner selbst bewusst und stellt Fragen:

- Wie konnte alles aus dem Nichts entstehen und was war davor?
- Was ist Materie und was hält die Welt im Innersten zusammen?
- Was sind Sterne, Quasare, Pulsare, Jets, GRB, UHECR, Magnetare, Schwarze Löcher, Super- und Hypernovae, Galaxien und der Rest?
- Wie ist das Leben entstanden und sind wir allein?
- Wohin führt unsere kosmische Reise / welche Bedrohungen erwarten uns?
- Was ist Dunkle Materie, Dunkle Energie, Supersymmetrie, Eichsymmetrie und spontane Symmetriebrechung?
- Was bringt uns das Higgsboson und wie geht's jetzt weiter am LHC?
- Die Weltformel: Stringtheorie oder Schleifenquantengravitation?
- Woher wissen wir das alles und wo ist die Grenze unserer Erkenntnis?
- Das anthropische Prinzip - ist noch Platz für Gott in unserem Weltbild?

Harald Lesch und Josef M. Gaßner begeben sich auf die Suche nach Antworten und präsentieren im kurzweiligen Dialog den aktuellen Stand der Wissenschaft so verständlich wie nur möglich, bis an die Grenzen ihrer eigenen Vorstellungskraft.

Wir gratulieren



Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

14.10. zum 82. Geburtstag

Herr Karl Jacob, Wallmersbach 68

14.10. zum 78. Geburtstag

Herr Günter von Prondzynski, Georgiistraße 22

15.10. zum 80. Geburtstag

Frau Herta Geer, Spitalplatz 2

16.10. zum 78. Geburtstag

Herr Raimund Schweizer, Custenlohr 5

16.10. zum 93. Geburtstag

Frau Frieda Seidler, Gerl.-v.-Hohenlohe-Straße 19

17.10. zum 83. Geburtstag

Frau Anna Nagel, Siebenbürgenstraße 3

17.10. zum 80. Geburtstag

Frau Foteini Tseliou, Welbhauser Straße 20

18.10. zum 81. Geburtstag

Frau Eleonore Mühlich, Karl-Marx-Straße 2

18.10. zum 78. Geburtstag

Frau Erika Schäfer, Friedrich-Ebert-Straße 16

19.10. zum 86. Geburtstag

Frau Maria Fieltsch, Welbhausen Büttelweg 13

19.10. zum 84. Geburtstag

Frau Maria Lenhart, Pfeinacher Straße 8

19.10. zum 70. Geburtstag

Herr Manfred Reuter, Uttenhofen 27

19.10. zum 91. Geburtstag

Frau Hella Sack, Sonnenweg 4

20.10. zum 79. Geburtstag

Herr Heinrich Bertlein, Albrecht-Dürer-Straße 30

20.10. zum 79. Geburtstag

Frau Erna Gröschel, Wallmersbach 22

20.10. zum 81. Geburtstag

Frau Anna Weiß, Custenlohr Hinterpfeinach 11

22.10. zum 80. Geburtstag

Herr Gerhard Düll, Welbhausen Wallmersbacher Straße 9

22.10. zum 76. Geburtstag

Frau Karin Ruck, Sonnenweg 4

25.10. zum 78. Geburtstag

Frau Beate Everding, Custenlohrer Str. 31

26.10. zum 85. Geburtstag

Frau Elfriede Jacob, Wallmersbach 4

26.10. zum 85. Geburtstag

Frau Frieda Loos, Langensteinach 62

26.10. zum 90. Geburtstag

Frau Anna Reddich, Friedrich-Dümmeler-Straße 7

26.10. zum 92. Geburtstag

Frau Elsbeth Zakel, Spitalplatz 2

Veröffentlicht werden folgende Jubiläen:

Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit; Geburtstage: ab dem 70. und künftig ab dem 75. Geburtstag jeder weitere (also 76., 77. usw.).

Selbstverständlich können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. In diesen Fällen bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig (3 Wochen vorher) mitzuteilen. Ansprechpartner sind die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt (Tel.: 09842 207-14 und -15).

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Tatsch, Johannes, geb.10.09.2017,
97215 Uffenheim, Markgrafenstraße 18

Sterbefälle

Schweigardt, Martin
97215 Uffenheim, Wallmersbach 67
verstorben am 20.09.2017

82 Jahre

Schulen/Fortbildung/VHS

Einsatz über den Unterricht hinaus!



Er ist schon eine feste Institution, der „Ehrungstag“ im Atrium der Christian-von-Bomhard-Schule; aus organisatorischen Gründen fand er nicht am Ende des letzten Schuljahres statt, sondern in der ersten Schulwoche Mitte September wurden die letztjährigen „Engagierten“ gewürdigt. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler erhielten wieder eine Urkunde für tolle Leistungen auf den unterschiedlichsten Gebieten. Natürlich bekamen die zwei Klassenbesten jeweils einen Buchgutschein durch den Elternbeirat – von Beate van Helmst überreicht – doch auch „außerschulische Leistungen“ wurden belohnt: Immer wieder betonten der Schulleiter, Winfried Malcher, sowie die Organisatoren bzw. Moderatorinnen Nicole Hederer und Marlene Donhauser, dass es ebenso um den sportlichen, musikalischen oder sozialen Einsatz gehe. So durften beispielsweise Sportler nach vorne oder sehr engagierte Schulsanitäter, die sich das ganze Jahr eingesetzt hatten, um anderen zu helfen.



Natürlich konnten nicht alle, die etwas machen, geehrt werden, doch wird die Veranstaltung, die nun bereits zum vierten Mal durchgeführt wurde, weiter bestehen, und dann werden im kommenden Jahr andere fleißige Bomhard-Schüler bedacht werden. Denn, so der Schulleiter zu Beginn, in der heutigen Zeit wird bei allen Arbeitgebern gerne gesehen, wenn sich Bewerber von anderen dadurch abheben, dass sie vielfältig engagiert sind und überall anpacken und dadurch breit gefächerte Erfahrungen sammeln. Alle beiden Gruppen im vollbesetzten Atrium (5 – 8 Klasse und 9 – 11 Klasse) spendeten viel Applaus, wenn die jeweils Aufgerufenen nach vorne durften, um ihre Urkunde und den Händedruck abzuholen.

Text und Bild: Ralf Lischka

Daumen hoch für FSSJ



Frau Polok mit Daumen; rechts daneben Frau Gunz, rechts daneben Frau May; links Herr Malcher

Viele anerkennende Worte gab es auf der Lounge der Christian-von-Bomhard-Schule bei der Ehrung von 22 Schülerinnen und Schülern für ihr soziales Engagement. Frau Gertraud Gunz und Frau Veronika Polok waren extra aus Neustadt mit ihrem Werbebanner zum FSSJ (Freiwilliges Soziales Schuljahr) angereist und zusammen mit dem Schulleiter, OstD Winfried Malcher, der Schul-Koordinatorin Frau Elisabeth May sowie Frau Nicole Hederer, die mit ihrem Fach Sozialwesen auch oft Ansprechpartnerin ist, wurden auf der Lounge die Urkunden übergeben. Herr Malcher betonte in seinen Begrüßungsworten, dass die Jugendlichen mit ihrem Einsatz tolle Werbung für die Bomhard-Schule machen und für sie ebenfalls ein hoher Gewinn herauskommt; die Persönlichkeitsentwicklung wird durch das FSSJ stark gefördert. Er dankte allen Anwesenden – Organisatoren wie Schülerinnen und Schülern – für ihren Einsatz.

Frau Gunz ergänzte, dass man beim FSSJ erste Eindrücke von verschiedenen Berufen sammeln könne und dass ganz vielen Absolventen diese Erfahrung schon weitergeholfen habe bei der Berufsplanung. Jeder der 22 Uffenheimer habe so im vergangenen Schuljahr 80 oder mehr Stunden ehrenamtliche, unentgeltliche Dienste geleistet in ganz unterschiedlichen sozialen Einrichtungen (z. B. im Kindergarten). Frau Polok betonte, wie wertvoll diese FSSJ-Arbeit für die Gesellschaft sei. Dafür zeigte sie – symbolisch – allen Teilnehmern den „Like-Button“ (siehe Foto). „Ihr habt’s uns gezeigt“, lobte sie die 18 Realschüler, drei Gymnasiasten und den einen FOS-Schüler der C.-v.-B.-Schule. „Ihr habt die Welt aktiv mitgestaltet!“

Dank gab es ebenso für Frau May, die die Ehrenamtlichen aktiv unterstützte und die im Anschluss an die Urkundenverleihung bereits die „neuen“ FSSJ informierte, was für das Schuljahr 17/18 zu beachten ist; ganz viele Bomhard-Schüler sind hier wieder interessiert, sich sozial zu engagieren. Am Ende der Veranstaltung wurden alle namentlich aufgerufen und erhielten als Anerkennung eine Urkunde (die natürlich sehr positiv ins Gewicht fällt, wenn man sie bei Bewerbungen vorlegt). Mit Süßigkeiten und einem Blumenstrauß wurden die Gäste aus Neustadt dann verabschiedet mit dem Wissen darüber, dass das FSSJ eine super Sache ist, die weiter laufen soll und wird – auch im nächsten Schuljahr, dem dann 16. Schuljahr des FSSJ!

Text u. Bild: Ralf Lischka

Vertrauen lernen bei den „Neuen“

Kaum in der neuen Schule angekommen, gingen die Fünftklässler des Gymnasiums und der Realschule der Christian-von-Bomhard-Schule bereits am zweiten Schultag auf Reisen. Die Kennenlerntage standen auf dem Programm, wofür die über 130 Schülerinnen und Schüler (Realschule drei Klassen mit über 80 Kindern; Gymnasium über 50 Kinder in zwei Klassen) ihr Quartier in der Jugendbildungsstätte auf der Burg Hoheneck nahe Ipsheim aufschlugen (Gymnasium) – die Realschüler waren, wie eigentlich immer, in Münchsteinach.



In entspannter Atmosphäre sollten alle „Neulinge“ bei dieser Aktivität ihre neuen Klassenkameradinnen und -kameraden nicht nur kennenlernen, sondern gleich Freunde gewinnen.

Dies gelang durch die zahlreichen spielerischen Übungen und sportlichen Aufgaben, die von den drei Lehrkräften Herrn Gruppe, Frau Pevoski und Herrn Braunsdorf angeleitet wurden. In der Realschule waren gleich sechs Kollegen mit dabei, die drei Klassenleiter hatten jeweils noch einen Kollegen als Unterstützung. Der Besuch des leitenden Direktors Winfried Malcher zur abendlichen Andacht sowie der Tutoren der 9. bzw. 10. Klasse rundete das Programm ab, wobei die Schölerinnen und Schöler lernten, sich gegenseitig blind zu vertrauen und was es heißt, gemeinsam an einem Strang zu ziehen (siehe Foto). Leider musste aufgrund des relativ schlechten Wetters viel Zeit in den Gebäuden verbracht werden. In ihrer Gemeinschaft gestärkt sind nun alle Fünftklässler gut gewappnet für die kommenden Jahre an der Bomhard-Schule.

Text u. Bild: Henning Braunsdorf

Grundschule Oberscheckenbach



Schulbustraining

Die 20 neuen Erstklässler unserer Grundschule bekamen von den beiden Polizeioberkommissaren der Verkehrswacht Rothenburg, Herrn Peter Körner und Herrn Harry Englert, eine genaue Einweisung, wie man sich an der Bushaltestelle und im Schulbus verhält, damit alle gut in der Schule und wieder sicher zu Hause ankommen. Dabei stellte Herr Peter Körner auch fest, dass viele Autofahrer an der Straße vor der Schule mit erhöhter Geschwindigkeit vorbeifahren. Er versprach zeitnah eine Messung durchzuführen.



Schülerlauf in Adelshofen



Mit frischem Schwung ins neue Schuljahr starteten knapp 40 Schulkinder. Die drei schnellsten Läufer/innen jeder Klasse erhielten als Preis einen Kinogutschein und die zahlenmäßig größte Gruppe, dieses Jahr unsere Drittklässler, durften sich über einen Farbmalkasten freuen.

Kurse und Vorträge an der Volkshochschule Uffenheim

„**Evolutionspädagogik, ein Einblick**“, 19. Okt., 20:00 - 21:45 Uhr, Grund- und Mittelschule, Raum 116 mit Frau Potsch

„**Schenken, Erben und Testament**“, 24. Okt. 18:30 - 20:30 Uhr, Grund- und Mittelschule, Raum 117 mit Frau Weidner

„**Osteopathie für Kinder**“, Mittwoch, 8. Nov. 19:00 - 20:30 Uhr, Grund- und Mittelschule Raum 116 mit Frau Welker

„**Internet und E-Mail für Jedermann**“, 8. Nov. 19:30 - 21:30 Uhr, Grund- und Mittelschule, Informatikraum mit Herrn Stintzing

Auskünfte erhalten Sie unter Tel. 09842 2361.

Ev. Kindergarten St. Johannis

Pommes und Chips im Kindergarten, der sich das Ernährungs-bewusstsein auf die Fahnen geschrieben hat – passt das überhaupt zusammen?



Um es gleich vorwegzunehmen – ja, es passt. Denn wir haben die Pommes und Chips nicht einfach fertig im Supermarkt gekauft, sondern sie selbst mit den Kindern hergestellt. Aus unseren eigenen Kartoffeln, die wir im Frühjahr gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein in der Kreisobstanlage gelegt, deren Wachstum wir den Sommer über beobachtet und die wir im Herbst geerntet haben.



In der Kinderkonferenz haben wir dann mit den Kindern demokratisch abgestimmt, was wir aus den Kartoffeln herstellen wollen – Chips und Pommes haben die meisten Stimmen bekommen. Und wer schon mal Pommes und Chips selbst hergestellt hat, der weiß auch, dass es da viel Arbeit gibt – die Kinder mussten tüchtig mithelfen, bis sie das Ergebnis genießen konnten. Gelernt und erfahren haben die Kinder dabei viel – über Natur und Wachstum, über Nahrungszubereitung und den Umgang mit Sparschäler, Gemüsehobel und Messer. Und natürlich auch das: Pommes und Chips enthalten sehr viel Fett. Deshalb sollen sie nicht oft auf dem Speiseplan stehen, sondern eine besondere Ausnahme bleiben.

Ein herzliches Dankeschön dem Obst- und Gartenbauverein Uffenheim, der uns jedes Jahr ein Beet in der Kreisobstanlage zur Verfügung stellt und Herrn Herbert Geißendörfer für die fachliche Begleitung beim Legen und Ernten der Kartoffeln.

Gudrun Trabert

Ev. Kita Karoline Kolb

Stark wie ein Baum will ich sein



Zum Ende des gleichnamigen Kinderliedes von Stephan Janetzko heißt es: „Ich bin stark wie ein Baum, wenn mich jemand richtig mag.“ Hört man das Lied genau an, wird einem der Baum als Sinnbild des Lebens klar. Ein Kind braucht starke Wurzeln, Eltern,

Geschwister, Großeltern und wahre Freunde, welches es tragen und auf die es sich immer zurückfallen lassen kann. Der Stamm eines Kindes ist die eigene Persönlichkeit und dieser wächst über die Jahre durch die verschiedensten Erfahrungen. Dann sind da noch die Fähigkeiten und Fertigkeiten, die, wie Äste aus einem Stamm, herauswachsen. Fähigkeiten und Fertigkeiten, welche man über Jahre hinweg verstärkt oder die ganz klein im Verborgenen liegen. Zum Schluss noch die Blätter. Die Blätter symbolisieren das, was noch im Reifen ist und die braunen Blätter stellen die Probleme und Konflikte dar, welchen sich ein Kind im Laufe der Zeit stellen muss.



Vor kurzem hatten wir unsere Natur- und Waldtage. Was es da immer alles zu entdecken, sammeln und bewundern gibt

Wussten Sie schon:

Die Wurzeln für unsere Persönlichkeit und innere Stärke werden entscheidend in den ersten sechs Lebensjahren gebildet. Die Erfahrungen, welche zu diesem Zeitpunkt gemacht werden, prägen das ganze Leben.

Tipp: Vergleichen Sie nicht das eigene Kind mit anderen, um ihm nicht das Gefühl zu geben „Ich bin nicht so viel wert“. Eine solche Aussage drückt das Selbstwertgefühl eines Kindes erheblich. Jedes Kind ist einzigartig und das ist auch gut so!

Sonja Markert

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Kirchliche Nachrichten der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Uffenheim



Evang. Kantorei St. Johannis Uffenheim

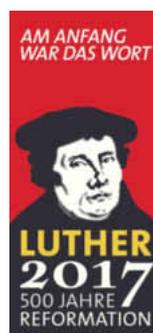
montags von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr im Gemeindesaal im Haus der Kirche
(Leitung: Agnes von Grotthuß)

ProCheckChor

Nach Absprache: 19:30 Uhr
Gemeindesaal im Haus der Kirche
(Leitung: Agnes von Grotthuß)

Posaunenchor

donnerstags von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr im Gemeindesaal im Haus der Kirche
(Leitung: Agnes von Grotthuß)



Bürozeiten:

Evang.-Luth. Dekanat, Luitpoldstr. 3, Uffenheim
Montag – Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr
In den Ferien ist unser Pfarramts- und Dekanatsbüro vormittags besetzt!

Zu erreichen sind wir:

Pfarrstelle I: Dekan Karl-Uwe Rasp, Tel.: 09842 93680, Fax: 09842 936820, E-Mail: dekanat.uffenheim@elkb.de

Pfarrstelle II: Pfarrerin Anita Sonnenberg, Tel.: 09842 8619, Fax: 09842 952881, E-Mail: sonnenberg@vodafone.de

Pfarrstelle III: Pfarrerin Heidi Wolfsgruber, Tel.: 09339 9899997, Fax: 09339 99831, E-Mail: Heidi.Wolfsgruber@elkb.de

Religionspädagogin i. K. (i.Vorb.): Katharina Müller-Romankiewicz, E-Mail: k.mueller.romankiewicz@gmail.com

Dekanatskantorin: Agnes von Grotthuß, Tel.: 09842 9361770, E-Mail: agnesvgrotthuss@aol.de

Dekanatsjugendreferent: Ralf Romankiewicz, Tel.: 09842 438, E-Mail: info@ej-uffni.de

Vertrauensmann des Kirchenvorstandes: Hans-Martin Walther, Tel. 09842 9369699, E-Mail: martin.walther@rycobel.de

Donnerstag, 12. Oktober 2017

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, Pfarrerin Wolfsgruber

16:00 Uhr **Andacht im Betreuten Wohnen**, Pfarrerin Wolfsgruber

Freitag, 13. Oktober 2017

19:00 Uhr **Generalprobe „Lobgesang“ der Kantorei**, Stadtkirche Uffenheim, Luise Limpert

Samstag, 14. Oktober 2017

19:30 Uhr **Konzert „Lobgesang und Reformationssinfonie“** von Felix Mendelssohn-Bartholdy, **Stadtkirche St. Johannis in Uffenheim**, Leitung: Luise Limpert

Unser Glaube ist der Sieg,
der die Welt überwunden hat.
1.Joh. 5,4

Sonntag, 15. Oktober 2017

09:00 Uhr **Gottesdienst**, Spitalkirche, Pfarrerin Sonnenberg
10:10 Uhr **Gottesdienst**, Stadtkirche, Pfarrerin Sonnenberg
19:30 Uhr **Konzert „Lobgesang und Reformationssinfonie“**, Bad Windsheim

Mittwoch, 18. Oktober 2017

09:00 Uhr **Besuchsdienstkreis**, Dekanat, Pfarrerin Sonnenberg
09:30 Uhr **Krabbelgruppe für Kinder von 1-3 Jahren**, Haus der Kirche, erster Stock, Kontakt: Elke Gärtner, Tel. 01525 5972220
16:00 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Haus der Kirche, Pfarrerin Sonnenberg

Donnerstag, 19. Oktober 2017

14:00 Uhr **Seniorenkreis Uffenheim**, „Was wir bekennen“, Haus der Kirche, Dekan Rasp
15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, Rel.-Päd. Müller-Romankiewicz
19:30 Uhr **Lenkungsausschuss-Sitzung der Kirchengemeinde Uffenheim**, Dekanat

Samstag, 21. Oktober 2017

16:00 Uhr **Café International**, Haus der Kirche, Doris Hiemer + Team

Dies Gebot haben wir von ihm,
dass, wer Gott liebt,
dass der auch seinen Bruder liebe.
1.Joh. 4,21

Sonntag, 22. Oktober 2017

09:00 Uhr **Gottesdienst**, Spitalkirche, Pfarrerin Wolfsgruber
10:10 Uhr **Familienzeit „Gottesdienst große Sturm“**, Stadtkirche, Pfarrerin Sonnenberg

Mittwoch, 25. Oktober 2017

09:30 Uhr **Krabbelgruppe für Kinder von 1-3 Jahren**, Haus der Kirche, erster Stock, Kontakt: Elke Gärtner, Tel. 01525 5972220
14:00 Uhr **Bibelentdeckertour PLUS, „Vater unser im Himmel...“**, Vätergeschichte Teil 1- Mose, Haus der Kirche, Pfarrerin Wolfsgruber
15:50 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Friedhof, Treffen an der Aussegnungshalle, Pfarrerin Sonnenberg

Donnerstag, 26. Oktober 2017

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, Pfarrerin Sonnenberg
16:00 Uhr **Andacht im Haus der Betreuung und Pflege**, Pfarrerin Sonnenberg

20:00 Uhr **Dekanatsausschuss-Sitzung**, Dekanat, Dekan Rasp
Freitag, 27. Oktober 2017

18:00 Uhr **„Kürbis-Event“**, ein Abend, ganz im Zeichen des leckeren Herbstgewächses, S-Bar, Diakon Romaniewicz

Heile du mich, Herr, so werde ich heil;
hilf du mir, so ist mir geholfen.
Jer. 17,14

Sonntag, 29. Oktober 2017

09:00 Uhr **Gottesdienst**, Spitalkirche, Dekan Rasp
17:00 Uhr **Konzert zum Reformationsfest R. Roblee Brass Ensemble – „Von Luther bis Swing“**, Posaunen: Richard Roblee und Michael Munzert, Trompeten: Matthias Eckart und Moritz Pabst, Stadtkirche

Dienstag, 31. Oktober 2017

09:30 Uhr **Festgottesdienst** mit Vorstellung des „Schismatischen Bildstocks“ von Künstler Norbert Hettmer und dem Posaunenchor, Dekan Rasp

09:30 Uhr **Bibelentdecker-Kindergottesdienst – „Wie im Himmel so auf Erden“**, Spitalkirche, Pfarrerin Wolfsgruber und Rel. Päd. Müller-Romankiewicz

Unsere Kirchen sind an diesem Tag bis 17 Uhr geöffnet: Jobstkapelle: 13 Uhr „Worte zwischen Himmel und Erde“-Einführung und Auslage eines offenen Gebetbuches

**Samstag, 14.10., 21.10., 28.10.2017**

20:00 Uhr Treffen der Evang. Landjugend Uffenheim, Teestube, Haus der Kirche, Terminänderungen sind möglich. Infos: Konstantin Oesterer, Tel.-Nr. 0151 44237677

„Lobgesang und Reformationssinfonie“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy

Samstag, 14.10. 2017, 19:30 Uhr in Uffenheim

Sonntag, 15.10. 2017, 19:30 Uhr in Bad Windsheim

Mit einer oratorischen Aufführung würdigen die Dekanate Uffenheim und Bad Windsheim das 500. Reformationsjubiläum: Auf dem Programm stehen Werke von Felix Mendelssohn – Bartholdy. Es erklingt seine 1830 zum 300. Jubiläum der „Confessio Augustana“ fertig gestellte Reformationssinfonie in einer gekürzten Fassung. Die Melodie des Liedes „Ein feste Burg ist unser Gott“ bildet das Thema des aufgeführten Teiles. 10 Jahre später, 1840 wurde die Sinfoniekantate „Lobgesang“ anlässlich des Jubiläums: 400 Jahre Gutenbergbibel uraufgeführt. Mendelssohn überträgt dem Chor einen große Jubel und Dank dafür, dass die nun weit verbreitete Heilige Schrift aus „Dunkelheit“ ins „Licht“ führt. Die Kantoreien der beiden Dekanate wurden einstudiert von Agnes von Grotthuß und Luise Limpert. Als Solisten konnten engagiert werden Stefanie Krug, Sopran 1 aus Bad Tölz, Angela Netal, Sopran 2 aus Bad Windsheim und Andreas Kalmbach, Tenor aus Nürnberg / Gießen. Die Orchestergemeinschaft Nürnberg übernimmt den Instrumentalpart; hier besteht die Verbindung durch Musiker, die bereits in Bad Windsheim konzertiert haben. An der Orgel begleitet Christoph Beyrer. Er ist seit Januar 2017 Kantor in Neustadt/Aisch. Zwei Wochen vor dem eigentlichen Festtag der Reformation, am 14. 10. in St. Johannis Uffenheim und am 15. 10. in St. Kilian Bad Windsheim finden die Aufführungen statt. Der Eintritt beträgt 15,00 Euro, Kinder bis 15 Jahren sind frei. Für Uffenheim ist der Vorverkauf in der Buchhandlung Seehars, Marktplatz 5 Tel. 09842 8270, für Bad Windsheim im Nähzentrum Engelhardt, Pastoriusstraße 17, Tel 09841 2233.

Café International

21. Oktober, von 16 - 18 Uhr

Wir laden alle Menschen ein, die gerne einen schönen Nachmittag bei Kaffee, Tee und Gebäck mit interessanten Gesprächen, Spielen und vielem mehr verbringen möchten. Schauen Sie einfach mal vorbei!

Haus der Kirche Adelhofer Straße 14 Uffenheim

Ansprechpartnerin: Doris Hiemer (Tel.: 09842 7740)

Diakonie Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Uffenheim

Kantoreien Uffenheim & Bad Windsheim
 Einstudierung: Kantorin Agnes von Grotthuß
 Leitung: KMD Luise Limpert
 Orchester- Gemeinschaft Nürnberg

Sa. 14. Okt. 19:30

LOBGESANG
 Felix Mendelssohn-Bartholdy

Stadtkirche St. Johannis Uffenheim

Stefanie Krug - Sopran
 Angela Netal - Mezzosopran
 Andreas Kalmbach - Tenor
 Christoph Beyrer - Orgel

und **Reformations-Sinfonie**
 (Teil 3)

Eintritt: 15,00 Euro
 freie Platzwahl
 Kinder bis 15 Jahren frei
 Vorverkauf Uffenheim:
 Kamm und Seehars

Wiederholung:
 Sonntag 15. Oktober 2017 19:30
 Uhr Bad Windsheim - St. Kilian

BRASS FESTIVAL
 Sonntag, 29.10.2017
 17.00 Uhr
 Stadtkirche Uffenheim

VON LUTHER BIS Swing

RICHARD ROBLEE BRASS ENSEMBLE

EINTRITT
 12€ Erwachsene
 5€ Schüler & Studenten
Vorverkauf
 Seehars und Kamm
 (Uffenheim)

POSAUNEN
 Richard Roblee & Michael Munzert
TROMPETEN
 Matthias Eckart & Moritz Pabst

Veranstalter:
 Ev. Kirchengemeinde
 Uffenheim

WER **EJ** SAGT - MUSS AUCH
ZEL
 FÜR ALLE
 DIE NO
 INDIVIDUALITÄT
 SAGEN!

20. OKTOBER 2017 17.00 UHR

DIE NEUE-KITRAODOLE
 AKTION DER EJ

HAUS DER KIRCHE, UFF

„Aktenparty“ bringt Ordnung in Unterlagen von Neuzugewanderten



Am Donnerstag, den 21. September, fand im Begegnungszentrum „Kleiner Treff“ in Uffenheim die „Aktenparty“ statt. Neuzugewanderte hatten in gemütlicher Runde die Möglichkeit, die wichtigsten Informationen rund um das Thema „Dokumente“ zu erhalten und gemeinsam mit Einheimischen ihre Unterlagen besser zu verstehen und zu sortieren.

„Die Geflüchteten erhalten sehr viele Briefe, oftmals sehr wichtige, in sehr schwieriger, bürokratischer Sprache“, sagt Kristine Stefes, die als Asylsozialberaterin bei der Diakonie arbeitet. „Meistens verstehen sie den Inhalt der Briefe nicht oder nur teilweise – das kann sehr schwerwiegende Folgen haben.“

Deshalb haben sich am 21. September ehrenamtlich Engagierte und Flüchtlinge im „Kleinen Treff“ im Beratungszentrum der Diakonie in Uffenheim getroffen. Anke Geiter, die als Integrationslotsin bei der Diakonie arbeitet, erklärte zunächst in einem kurzen Vortrag, was bei Briefen generell zu beachten ist.

AKTIONEN IN DER S-BAR

Oktober Fr. 27.10. „Kürbis Event“ Ein Abend, ganz im Zeichen des leckeren Herbstgewächses. und nicht vergessen: „Vor dem Pflichtkaufen kommt der Kür-Bis(s)“!	November Fr. 24.11. „S-Bar Quiz“ Stellt euer Wissen auf vörsch. Gebieten unter Beweis. Ein Team besteht aus bis zu 4 Personen. Macht mit und werdet „S-Bar Quiz-Champion!“	Dezember Fr. 08.12. „Tu was Gutes“ Gemeinsam mit dem Stadtjugendrat wollen wir an diesem Abend zum Spenden einladen. Kaufe eine Tüte Plätzchen und einen Punsch oder Glühwein und tu damit etwas Gutes!
--	--	---

Spezialthema: Harry Potter
 Jeweils ab 18.00 Uhr

Die Bedeutung von Aktenzeichen, Betreffzeile und dem Datum auf dem Briefkopf wurden erklärt. Auch die Worte Mahnung, Lastschriftverfahren und Inkasso waren für viele der Flüchtlinge neu. Dann ging es los: Ordner, Register, Locher und alle Dokumente, die aufzutreiben waren, wurden in deutsch-internationalen Kleinteams sortiert. Nach circa einer Stunde hatten die ersten Teams erfolgreich einen wohlsortierten Ordner vorzuweisen. Bei anderen dauerte es etwas länger – kinderreiche Familien haben noch mehr Dokumente, die es zu sichten und sortieren gilt.

Die „Aktenparty“ ist eine Veranstaltung aus der Reihe „Alltagsakademie“, in der mit Geflüchteten jeweils ein Bereich aus dem Alltag in Deutschland ausführlich beleuchtet wird. Die nächste Veranstaltung wird sich rund um das Thema „Mietverhältnisse – Rechte und Pflichten“ drehen. Falls Sie Interesse haben, an solch einer Veranstaltung teilzunehmen, sie mit vorbereiten oder eigene Themenideen einbringen möchten, dann können Sie gerne Kontakt zu den Integrationslotsinnen Sonja Schneider-Rasp und Anke Geiter aufnehmen.

Anke Geiter 0151 64514254 geiter@dw-nea.de

Sonja Schneider-Rasp 09842 93680 schneider-rasp@dw-nea.de

Beratungszentrum in Uffenheim

Diakonie weitet ihr Angebot im Flächenlandkreis aus



Offiziell eingeweiht ist nun das Diakonie-Beratungszentrum in Uffenheim in der Bahnhofstraße. Auf zwei Stockwerken gibt es nun Beratungs- und Gruppenräume.

Jetzt gibt es auch in Uffenheim ein Beratungszentrum der Diakonie. „Wir können nicht darauf warten, dass die Menschen zu uns kommen, wir kommen zu ihnen“, sagte Diakon Frank Larsen bei der offiziellen Eröffnung. Dies sei im Flächenlandkreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim auch nötig, da die Notwendigkeit der Beratung zunehme, die Mobilität jedoch Probleme mache. Die Beratung durch die Diakonie sei eigentlich keine neue Sache, meinte Diakon Frank Larsen, Geschäftsführender Vorstand des Diakonischen Werks Bad Windsheim, Markt Einersheim, Neustadt/Aisch und Uffenheim. Im Haus der Kirche habe es bereits Beratungsstunden gegeben.

Diese seien nun ausgeweitet worden und werden nun in den neuen Räumen in der Bahnhofstraße kontinuierlich angeboten. „Tür an Tür gibt es nun eine interdisziplinäre Zusammenarbeit.“ Im ersten Stock sind folgende Beratungsstellen angesiedelt: Kirchliche allgemeine Sozialarbeit, Asylsozialberatung, Migrationsberatung und Integrationslotsen sowie der „Kleine Treff“. Im zweiten Stock befinden sich die Schuldnerberatung, die Psychosoziale Beratungsstelle mit Suchtberatung, die Erziehungs- und Lebensberatungsstelle und der Sozialpsychiatrische Dienst. Im Haus befindet sich zudem die ambulante Pflege, die das breite diakonische Angebot abrundet.

Der Leiter der Beratungsstelle, Diakon Jürgen Rotter, sprach von einer engen Zusammenarbeit zwischen Kirche und Diakonie. „Die Diakonie reagiert auf aktuelle Herausforderungen“, sagte Rotter, der zum Beispiel auf den „Kleinen Treff“ als ein Projekt verwies.

Für dieses Integrationsprojekt, ein Ort der Beratung, Bildung und Begegnung, hatte Bundeslandwirtschaftsminister Christian Schmidt jüngst einen Förderbescheid über 10.000 Euro übergeben.

„Wir wollen Hilfe zur Selbsthilfe geben“, gab Rotter das Ziel vor. Dass mit dem Beratungszentrum vielen ein gutes gesellschaftliches Leben ermöglicht werden kann, auch dafür sprach Dekan Karl-Uwe Rasp den Segen über das Gebäude und die Menschen darin.

Stellvertretende Landrätin Gisela Keller erklärte, dass weiter auf Dezentralität gesetzt wird und nach Neustadt und Bad Windsheim nun auch Uffenheim ein Beratungszentrum hat. Der Kreis sei froh, dass diese Aufgaben die Diakonie übernimmt. Sie würdigte die Unterstützung der Menschen, die es alleine nicht schaffen.

Von einem „riesigen Bedarf an Hilfe“ sprach auch Bürgermeister Wolfgang Lampe. „Es ist wichtig, bei den Menschen vor Ort zu sein für die Menschen“, sagte Lampe. Dass der Ausbau von zwei Wohnungen zu einem Beratungszentrum der richtige Weg gewesen sei, bekräftigte Frank Larsen. Denn es zeichne sich ab, dass das Plus an Beratungszeit für Uffenheim angenommen werde, was bereits die Zunahme der Beratungstätigkeit widerspiegele.

Text und Bild: Gerhard Krämer

Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

40 Jahre Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Mitten in der Stadt den Lebensabend verbringen



Im Herzen der Stadt Uffenheim ist das Gerlach-von-Hohenlohe-Stift angesiedelt, das vor 40 Jahren eingeweiht wurde.



Viele Interessierte warfen beim Tag der offenen Tür einen Blick in die neuen rollstuhlgerechten Zimmer, die an Stelle des Clubraums entstanden sind.



Bürgermeister Wolfgang Lampe überreichte Einrichtungsführerin Margit Holzinger das Wappen der Stadt Uffenheim.

Gerlach von Hohenlohe stiftete der Stadt bereits 1360 ein Spital. Viel später, nämlich 1977, wurde am gleichen Ort, an dem das Hospitalgebäude stand, in der Mitte der Stadt ein modernes Altenwohn- und Pflegeheim eingeweiht. Vieles hat sich seitdem verändert, denn auch die Bedürfnisse sind anders geworden. Davon konnten sich Interessierte bei einem Tag der offenen Tür aus Anlass des 40-jährigen Bestehens der Einrichtung überzeugen.

Wer schon lange nicht mehr im Gebäude, dessen Träger das Diakonische Werk ist, war, der fand an Stelle des Clubraums ein Einbett- und ein Zweibettzimmer vor. Rollstuhlgerecht natürlich, erläuterte die Leiterin Margit Holzinger. Nicht nur weil es mittlerweile vorgeschrieben sei, sondern weil es auch notwendig sei.

Zuvor hatte in der benachbarten Spitalkirche ein Festgottesdienst stattgefunden, in dem für das jahrzehntelange segensreiche Wirken im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift gedankt und Erntedank gefeiert wurde.

Diakon Frank Larsen, Geschäftsführender Vorstand des Diakonischen Werks Bad Windsheim, Markt Einersheim, Neustadt/Aisch und Uffenheim, predigte über das Gleichnis vom Sämann, der die Samen austreut, die aber nur zum Teil Frucht bringen, weil Samen auch auf Feld oder in Dornen fallen. Der Same sei Gottes Wort, das unter den Menschen ausgestreut werde. Letztlich werde das Tun aber Erfolg bringen, erklärte Larsen den tieferen Sinn des Hoffnungsgleichnisses.

Es sei ein Leitbild für alle, die sich in Kirche und Diakonie engagierten. „Deren Arbeit ist sicher nicht umsonst“, bekräftigte der Diakon. Schließlich ärgere sich der Sämann nicht über den Misserfolg, sondern freue sich über den Erfolg. Denn die Samenkörner, die auf fruchtbaren Boden gefallen seien, hätten hundertfache Frucht gebracht.

Wäre man vor 40 Jahren mit Pessimismus an den Bau des Stifts herangegangen, wäre die Sache sicher nicht gelungen. So ermuntere das Gleichnis, Erfolge zu sehen, die uns Freude und Kraft schenken.

Nach solchen hoffnungsvollen Worten segneten Larsen und Dekan Karl-Uwe Rasp neue Mitarbeiter des Gerlach-von-Hohenlohe-Stifts und des neuen Beratungszentrums der Diakonie in Uffenheim.

„Das Gerlach-von-Hohenlohe-Stift ist heute notwendiger denn je“, sagte stellvertretende Landrätin Gisela Keller in ihrem Grußwort und erinnerte damit an die Diskussionen vor 40 Jahren, ob ein solch großes Haus im ländlichen Raum und zudem mitten in der Stadt notwendig sei. Es sei Leben um das Haus und im Inneren lasse die Diakonie Nächstenliebe walten. Für Bürgermeister Wolfgang Lampe ist es ein eindrucksvolles Beispiel für eine gut ins städtische Leben eingebettete Wohnanlage. Das Diakonische Werk biete eine menschenorientierte Unterstützung. Es sei gut zu wissen, dass sich qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um die Bewohner kümmern, um ihnen einen angenehmen Lebensabend zu ermöglichen.

Seit 27 Jahren ist Diakon Thomas Hanisch, der für die katholische Pfarrgemeinde Grüße überbrachte, im Haus tätig. Das Besondere an dem Haus sei, dass man von fast jedem Fenster aus eine Kirche sehe. Ebenso freue ihn die hohe Konstanz der Mitarbeiter und die wohlthuende Herzlichkeit in der Einrichtung.

gk

Landeskirchliche Gemeinschaft

Freitag, 13. Oktober 2017

16:00 Uhr **Pfadfinder-Teens** (ab 6. Klasse)

20:00 Uhr **cjb**

Samstag, 14. Oktober 2017

09:30 Uhr **cjb-Netzwerktag** für Kinder- und Jungschamitarbeiterin Puschendorf

Sonntag, 15. Oktober 2017

10:30 Uhr **Gottesdienst** (D. Röger)

Mittwoch, 18. Oktober 2017

20:00 Uhr **Hauskreistreffen**

Verantwortlich: Jutta Lenhart, Tel. 2213

Donnerstag, 19. Oktober 2017

16:00 Uhr **Entdeckerkids** (Erlebnisprogramm für Kinder im Alter von 3-6 Jahren)

Freitag, 20. Oktober 2017

16:00 Uhr **Pfadfinder** (1.-5. Klasse)

18:30 Uhr **Teenkreis**

20:00 Uhr **cjb**

Samstag, 21. Oktober 2017

15:00 Uhr **cjb-Teentag** in Puschendorf

Sonntag, 22. Oktober 2017

10:10 Uhr **Familienzeit-Gottesdienst** in der **Stadtkirche** (Team)

19:00 Uhr **Bibel aktuell Thema: Offenbarung 20, 7-15 (D. Röger)**

Mittwoch, 25. Oktober 2017

14:30 Uhr **Bibelgesprächskreis**

20:00 Uhr **Hauskreistreffen**

Verantwortlich: Jutta Lenhart, Tel. 2213

Donnerstag, 26. Oktober 2017

16:00 Uhr **Entdeckerkids** (Erlebnisprogramm für Kinder im Alter von 3-6 Jahren)

20:00 Uhr **Lobpreisgebetsabend**

Freitag, 27. Oktober 2017

16:00 Uhr **Pfadfinder-Teens** (ab 6. Klasse)

20:00 Uhr **cjb**

Pais-Projekt für ein Jahr zu einem Drittel finanziert

Beim Elternabend der Offenen Ganztageschule der Grund- und Mittelschule Uffenheim konnte der Regionaldirektor einer Bank einen **Scheck in Höhe von 6.795 Euro** an den Prediger der landeskirchlichen Gemeinschaft Uffenheim Daniel Röger übergeben. Diese Spende setzt sich zusammen aus 5000 Euro gesammelten Spenden von 366 Unterstützern der Aktion „viele schaffen mehr“ und 1795 Euro, die eine Bank dazu beigesteuert hat.



v.l.: Leiterin der Offenen Ganztageschule der Grundschule Christine Seufferlein, Leiterin der Offenen Ganztageschule der Mittelschule Barbara Thiem, Regionaldirektor Helmut Schießl, Prediger der LKG Uffenheim Daniel Röger und Schulleiterin der Grundschule Claudia Dachlauer

Das Geld wird verwendet zur Anstellung von drei Absolventen eines freiwilligen sozialen Jahres (FSJ) der LKG Uffenheim. Die Landeskirchliche Gemeinschaft Uffenheim (LKG) hat nun bereits im vierten Schuljahr drei FSJ-ler angestellt, deren Aufgabenschwerpunkt neben der Mitarbeit in der Kinder- und Jugendarbeit in der LKG Uffenheim die Unterstützung der Uffenheimer Schulen ist.



v. l.: Das Pais-Team Franziska Danker, Lydia Charters und Philipp Meier

Lydia Charters, Franziska Danker und Philipp Meier sind seit Schuljahresbeginn je einmal in der Woche in der offenen Ganztageschule der Grund- und Mittelschule Uffenheim tätig. Darüber hinaus unterstützen sie die Schulen durch Angebote von Modulen für den Religionsunterricht und durch Pausenangebote. Ziel der Pais-Arbeit ist, dass Schüler ermutigt werden und in ihren Begabungen gefördert werden. Das Pais-Team möchte Kindern und Jugendlichen ein Selbstvertrauen geben, das auf der Liebe Gottes gegründet ist.

Die **Anstellung des Pais-Teams kostet die LKG Uffenheim jährlich ca. 20.000,- €**, die allein durch Spenden getragen werden müssen. In der LKG Uffenheim ist man überzeugt, dass diese Investition eine sehr wichtige Investition in die Zukunft unserer Kinder und somit in die Zukunft unseres Landes ist. Deshalb freute sich Daniel Röger über die rege Beteiligung bei der Aktion und bedankte sich bei allen Unterstützern.

Lebenstraum - Wir unterwegs e.V. Neues Leben im Haus



Mitte September zogen in das Lebenstraum-Haus am Bahnhof sieben junge Leute ein - im Alter von 18 bis 22 Jahren. Sie bilden den neuen Jahrgang des Lebenstraum-Jahres. Die nächsten 10 Monate sind gut gefüllt mit Berufsfindung, Bewerbungstraining, Bibelschule, Persönlichkeitsentwicklung und vielen weiteren Themen.

Die jungen Erwachsenen stammen aus Nordrhein-Westfalen, Baden Württemberg, Hessen, Franken und sogar aus Österreich - und sind nun seit wenigen Wochen Uffenheimer Bürger.



Zum Einstieg besuchten sie Bürgermeister Wolfgang Lampe, um ihren neuen Wohnort ein Stück besser kennen zu lernen. Gerade die sozialen Herausforderungen waren wichtig für die Gruppe, da sie im Laufe des Jahres verschiedene soziale Projekte starten werden. Außerdem beginnen ab dem 25.10. wieder die 14-tägigen Stadthallenkids. Diese werden von den sieben Jugendlichen mit einem bunten Programm selbst gestaltet. Die Termine werden regelmäßig hier im Mitteilungsblatt veröffentlicht - außerdem gibt es einen Flyer an alle Grundschulklassen kurz vor dem Start.

Die sieben freuen sich auf viele gute Begegnungen mit Uffenheimer Bürgern in den nächsten 10 Monaten.

Lebenstraum - Wir unterwegs e.V.
Stephan Münch
Am Bahnhof 4, 97215 Uffenheim
09842-3423070
mail@dein-lebenstraum.com

Katholische Kirchennachrichten

Kath. Gottesdienste und Veranstaltungen im Seelsorgezentrum Uffenheim

für die Zeit vom 13.10. - 27.10.2017

Freitag, 13. Oktober Uffenheim, Marienkirche

18:00 Uhr Feierliche Rosenkranzandacht mit eucharistischem Segen

Sonntag, 15. Oktober Uffenheim, Herz-Jesu

10:30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 17. Oktober Uffenheim, Herz-Jesu

09:30 Uhr Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 18. Oktober Uffenheim, Gerlach von Hohenlohe-Stift

15:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Freitag, 20. Oktober Uffenheim, Herz-Jesu

17:30 Uhr Rosenkranz (Marienkirche)
18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Marienlob (Marienkirche)

Sonntag, 22. Oktober Uffenheim, Herz-Jesu

10:30 Uhr Eucharistiefeier
nach dem Gottesdienst Verkauf von Eine-Welt-Artikeln

Mittwoch, 25. Oktober**Uffenheim, Herz-Jesu**

15:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Gerlach von Hohenlohe Stift

Freitag, 27. Oktober**Uffenheim, Herz-Jesu**

17:30 Uhr Rosenkranz (Marienkirche)

18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier anschl. Marienlob (Marienkirche)

Gerne senden wir Ihnen unsere Gottesdienstordnung als Newsletter zu. Bitte senden Sie uns eine Mail an herz-jesu.uffenheim@erzbistum-bamberg.de

Öffnungszeiten**Uffenheim, Tel. 09842 410**

Dienstag 14:30 - 16:00 Uhr

Mittwoch 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:30 - 16:00 Uhr

Freitag 09:00 - 13:00 Uhr

Bad Windsheim, Tel. 09841 2129

Montag 09:00 - 12:00 Uhr u. 14:00 - 16:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr u. 14:30 - 16:00 Uhr

Mittwoch 09:00 - 11:00 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Wir helfen Ihnen gerne in beiden Pfarrbüros auch telefonisch weiter, bitte hinterlassen Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantwortern - wir rufen Sie zurück.

Herzliche Einladung an alle Senioren des Seelsorgezentrums

zum Seniorennachmittag im Kath. Pfarrzentrum in Uffenheim am

Dienstag, 17.10.2017 um 14:00 Uhr

Frau Ute Gärtling aus Hemmersheim wird uns alles Wissenswerte über den Kürbis berichten. Auch eine Verkostung wird von ihr angeboten.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Sonntag, 29. 10. 2017, 16:00 Uhr

Katholisches Pfarrzentrum Uffenheim

Äthiopien – Land der Gegensätze

Eine Reise abseits der Touristenrouten

Lichtbildervortrag

Referent: Rudolf Schneeberger, Neustadt/Aisch

Der Referent hat dieses faszinierende Land mehrfach bereist und vielfältige Eindrücke gewonnen, an denen er uns teilhaben lassen will. Der Lichtbildervortrag beschäftigt sich mit anderen Teilen und Aspekten dieses großen Landes, als der Vortrag vor zwei Jahren am gleichen Ort.

Lassen Sie sich in eine fremde Welt entführen!

Bereits ab 14:30 Uhr ist der Eine-Welt-Basar geöffnet mit der Möglichkeit Kaffee und Tee aus fairem Handel zu kosten.

KEB Katholische
Erwachsenenbildung
Landkreis Neustadt/A.-
Bad Windsheim e.V.

www.keb-nea.de



Infoabend für Sternsinger

Verantwortliche in Hüttenheim

Einen Infoabend für alle Sternsinger-Verantwortlichen in den Pfarreien der Dekanate Neustadt/Aisch und Ansbach veranstalten das Erzbischöfliche Jugendamt und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) im Dekanat Neustadt/Aisch am Freitag, 13. Oktober 2017, um 19 Uhr im katholischen Pfarrhaus (Haus-Nr. 54) in Hüttenheim. Anmeldungen sind auf jeden Fall bis 10.10.2017 im Erzbischöflichen Jugendamt des Dekanates Neustadt/Aisch unter Tel. 09841 5311 möglich. Hier gibt es auch nähere Informationen.

Notwendiges Basiswissen und praktische Anregungen

für die Jugendarbeit, Ökumenischer Grundkurs in Haag

Alle Jugendlichen ab 15 Jahren, die bereits eine Gruppe leiten oder als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Freizeiten und bei Aktionen in der Jugendarbeit aktiv sind, aber noch an keinem Grundkurs teilgenommen haben, können sich bis 16. Oktober 2017 anmelden. Auch diejenigen, die erst in Kürze aktiv in die Jugendarbeit einsteigen wollen, sind herzlich willkommen. Informationen und Anmeldungen gibt's bei der Evangelischen Dekanatsjugend Neustadt/Aisch, Tel. 09161 874081 oder im Erzbischöflichen Jugendamt in Bad Windsheim, Tel. 09841 5311.

Was treibt mich an?

Der BDKJ im Dekanat Neustadt/Aisch lädt ein zum

Gottesdienst - Nachts im Museum am 15.10.2017 in Bad Windsheim

Treffpunkt: 18 Uhr (pünktlich) am Haupteingang vom Fränkischen Freilandmuseum, Ende gegen 20 Uhr. (Bitte Taschenlampe, feste Schuhe und warme Kleidung mitbringen!).



Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

mit den Stadtteilen Brackenhof, Custenlohr, Langensteinach, Rudolphofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.



Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Tausende von Besuchern in der Stadt

Handwerkermarkt des Gewerbevereins wieder ein Erfolg





Vom Amt für Landwirtschaft bis zum Rathaus, vom Ansbacher Tor über die Judengasse und der Platz vor der Stadthalle: Die Stadt war beim vom Gewerbeverein Uffenheim veranstalteten 27. Handwerkermarkt voll. Manche sprachen von etwa 7.000 Besuchern. Die über 60 Aussteller von Handwerksbetrieben über Kunsthändler bis zu Selbstvermarktern dürften auch zufrieden gewesen sein. Besonderer Anziehungspunkt war der Zimmererklatsch, ein traditioneller Zunfttanz, den Zimmerleute der Firma

Steinmetz aus Rudolzhofen auf einem zuvor aufgebauten Dachstuhl vorführten. Vielen weiteren Handwerkern durften die Besucher über die Schulter schauen. Aber auch über das Handwerk selbst gab es Informationen, denn so manche Zunft sucht Nachwuchs. Mit einem Informationsstand war auch die Polizei vertreten. Verhungern und verdursten musste auch niemand und musikalisch gab es ebenfalls beste Unterhaltung.

Text: gk / Bilder: Thomas Gröschel



Schüleraustausch

Begeistert von d

Uffenheimer Schüler verbrachten herrliche Tage bei Gastfamilien in Kolbudy „Alle waren sehr gastfreundlich“, fasste die 16-jährige Maria Rahn ihre Eindrücke zusammen, die auch die anderen teilten: Überwältigt von der herzlichen Gastfreundschaft kehrten 29 Jugendliche aus Uffenheims polnischer Partnerstadt Kolbudy zurück. Dort hatten die Schüler vier spannende Tage in Gastfamilien verbracht.

Gespannt und erwartungsfroh hatten sich die Schüler der Mittelschule sowie der Realschule und des Gymnasiums der Christian-von-Bomhardschule mit Rektor Klaus Markert, Ulrich Schöttle (beide Mittelschule) und Cornelia Mertens (Bomhardschule) auf die Reise gemacht. Ganz unwissend waren sie nicht, denn Ende Mai weilten 30 Schüler aus Kolbudy in Uffenheim und waren dort erstmals auch in Gastfamilien untergebracht. Gestärkt durch die äußerst positiven Erfahrungen folgte nun der Gegenbesuch der Uffenheimer – mit Wein, Schneebällen und Zimtrollen als Gastgeschenk im Gepäck.

Nach langer Nachtfahrt kam die Gruppe in Kolbudy an, wo sie, bevor es in die Schule ging, von Gemeindevorsteher Dr. Leszek Grombala, seinem Vize Marek Goli ski und Schulleiter Robert Aszyk sowie den Lehrern und Dolmetschern Teresa Czajkowska und Marcin Treder mit einem herzhaftem Frühstück empfangen wurden. Im Laufe des Aufenthaltes probierten die Uffenheimer natürlich auch etliche polnische Spezialitäten wie Pierogi (gefüllte Teigtaschen), Bigos (geschmortes Sauerkraut mit verschiedenen Fleischsorten) oder Zurek (saure Mehlsuppe).

In der Schule fanden die Schüler rasch zu ihren Gastgebern. Nach Schulhausführung, Mittagessen in der Schulmensa ging es in die polnischen Familien, wo die Uffenheimer sehr viel Zeit verbrachten. „Ich hatte sogar ein eigenes Zimmer“, freut sich Maria Rahn (Q11, Ippesheim). In der Freizeit habe man sich auch untereinander in den Gastfamilien getroffen, erzählt Maria Rahn.

Natürlich half sie ihrer jungen polnischen Gastgeberin bei den Deutschhausaufgaben. Wenngleich die Unterhaltung meist auf Englisch stattfand, hat sie dennoch einige polnische Worte behalten. Zumal alle Schüler vor der Fahrt von Danuta Tyczynska-Weid, Mitglied im Deutsch-Polnischen Partnerschaftsverein Uffenheim, mit den wichtigsten polnischen Worten vertraut gemacht worden waren.

„Rundum gelungen“, zieht der 14-jährige Daniel Scherbaum (8aR, Oberzenn) seine persönliche Bilanz des Aufenthaltes. Beeindruckt war er nicht nur von der Gastfreundschaft, sondern auch von der polnischen Gelassenheit. Viel Neues hat der 14-jährige Ben Kümmert (9a, Oberickelsheim) bei seinem – wie bei den meisten – ersten Polenaufenthalt entdeckt. Und er freut sich, eine für ihn neue Kultur kennen gelernt zu haben – und eine neue Sprache. Zumindest bei seinem „Dzie dobry!“ (Guten Tag) hätten sie ihn schon für einen Polen gehalten, erzählt er und lacht. „Sie haben mich wie ihr eigenes Kind behandelt“, freut sich seine Klassenkameradin Angelina Willer (Uffenheim). Die 14-Jährige nimmt viele schöne Bilder als Erinnerung mit nach Hause.

Für solche Bilder haben die Menschen in Kolbudy auch reichlich gesorgt. Da waren die Stadtführung in Danzig, der gemeinsame Grillabend mit Schülern, Eltern und Lehrern am See in Kolbudy und eine Fahrt mit dem Motorboot auf dem See bis zum Sonnenuntergang, die Besichtigung einer Bäckerei, der Besuch der Marienburg und der berühmten Mole von Sopot sowie der Strandspaziergang an der Ostsee. Zwei Schülerinnen und ein Schüler wagten sogar ein kurzes, erfrischendes Bad in der Ostsee.

Beim Spaziergang durch Kolbudy schauten die Jugendlichen beim Rathaus und am Gedenkstein vorbei, der an die Unterzeichnung der Städtepartnerschaft zwischen Uffenheim und Kolbudy erinnert. Viel Spaß hatten sie auch auf dem neuen Freizeitgelände der Gemeinde. Die Lehrer hatten zudem noch die Möglichkeit, den gemeindeeigenen, großzügig gestalteten Kindergarten zu besichtigen.

Gemeinde und Schule versorgten die Gäste am Abreisetag mit Getränken und Essen für die Heimfahrt. Viele Freundschaften waren geschlossen und vertieft worden, weswegen die Verabschiedung sehr emotional verlief. Klaus Markert, der die Grüße von Bürgermeister Wolfgang Lampe überbrachte, hofft, dass der Austausch fortgesetzt wird und sprach dazu eine Einladung aus. Nach einer herrlichen Woche und insgesamt 2480 gefahrenen Kilometern kam die Gruppe wieder wohlbehalten in Uffenheim an.

Text und Bilder: Gerhard Krämer



Rasch fanden die deutschen und polnischen Schüler nach der Begrüßung zusammen.



Bei einer Führung durch das Schulhaus ging es auch in die Klassenzimmer.



Fußball auf einem Kunstrasenfeld wurde auch gespielt.



Am See von Kolbudy trafen sich die Schüler und die Gasteltern zum gemeinsamen Grillen.

Uffenheim-Kolbudy

n der Gastfreundschaft



Begeistert waren die Schüler von Danzig.



Völkerball kann überall gespielt werden.



Bei Sopot gab es einen Spaziergang an der Ostsee entlang. Einige wagten den Sprung ins doch schon kühle Nass.



Große und gut ausgestattete Räume zeichnen den gemeindeeigenen Kindergarten nahe der Schule aus.



Nahе des Ortszentrums von Kolbudy entsteht ein großes Freizeitgelände.



Ein letztes Gruppenfoto vor der Schule.



Dr. Leszek Grombala ließ es sich nicht nehmen, einige Kinder im Motorboot selbst über den See zu fahren. Für die Kinder ein tolles Erlebnis.



Beeindruckend für die Schüler war der Besuch der Marienburg.



Zum Abschied weinte sogar der Himmel.



Viel Zeit verbrachten die deutschen und polnischen Schüler zusammen. Gemeinsam bummelten sie auch durch Uffenheims Partnerstadt Kolbudy.

Vereinsnachrichten

Kgl. priv. Schützengesellschaft 1604 Uffenheim



Öffnungszeiten und Trainingsmöglichkeiten im Schützenhaus, Rothenburger Straße, **jeden Dienstag, ab 19:30 Uhr**, (Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkalibergewehr).

Folgende Disziplinen werden bei uns im Training und im Wettkampf geschossen:

Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkalibergewehr (50 m), Bogenschießen Compound-, Recurve- und Blankbogen (April bis September; Schießplatz hinter dem Schützenhaus; Oktober bis März; Sporthalle der Grund- und Mittelschule, Schulstraße)

Bogenschießen bei den Uffenheimer Schützen

Die Uffenheimer Schützen entschlossen sich bereits im Jahr 2002 die Disziplin Bogenschießen in das Schießprogramm aufzunehmen. Seit dieser Zeit zeigte sich reges Interesse an dieser

für Uffenheim neuen Sportart. Entsprechendes Training mit den Vereins-Übungsleitern zeigte bereits beachtliche Erfolge bei Vergleichsschießen, Rundenwettkämpfen und Meisterschaften. So konnten Uffenheimer Bogenschützen bei Gau-, Bezirks-, Bayerischen- und Deutschen Meisterschaften teilnehmen und beachtliche Erfolge erzielen. Die Kgl. Priv. Schützengesellschaft 1604 Uffenheim ist bestrebt, weiteres Interesse am schönen Bogensport zu wecken. Im Rahmen des Kinderferienprogramms 2017 konnten bereits zahlreiche Kinder und Jugendliche schnuppern und sich mit dem Bogensport vertraut machen. Obwohl das schöne, ruhige und trockene Herbstwetter den einen oder anderen Bogenschützen noch zum Freilufttraining verleitet, wird Anfang Oktober in die Hallensaison gestartet. Für das Hallentraining steht die Sporthalle der Grund- und Mittelschule jeweils sonntags in der Zeit

von 09:30 bis 12:00 Uhr zur Verfügung. Die Hallendistanz beträgt 18 m sowohl für Compound- als auch für Recurveschützen. Für Neu- und Wiedereinsteiger sowie für alle Interessierten besteht jederzeit Gelegenheit, während des Trainings vorbeizuschauen, sich einen Ein- und Überblick zu verschaffen und den Umgang mit Pfeil und Bogen auszuprobieren.

Deutsche Meisterschaft der Bogenschützen 2017 im Freien

Vom 25. bis 27. August 2017 trafen sich im Sportpark Hallbergmoos die besten Bogenschützen Deutschlands. Als Qualifizierungswettkampf dienten die Ergebnisse der jeweiligen Landesmeisterschaften. Mit dem 5. Platz bei den Bay. Meisterschaften konnte sich unser Senior Herbert Preininger zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft qualifizieren. In zwei Durchgängen mussten in 6

Passen à 6 Pfeile - in einer Zeit von 4 Minuten pro Passe in der Seniorenklasse auf einer Distanz von 50 Metern geschossen werden. Die SG Edelweiß Hallbergmoos richtete die Deutsche Meisterschaft aus und versorgte rund 715 Sportlerinnen und Sportler mit Anhang, darunter ungefähr 150 Schützen aus Bayern. Mit einem passablen Ergebnis von 579 Ringen (5 Ringe weniger als bei der Bay. Meisterschaft) erreichte Herbert den 24. Platz unter 26 Startern und ließ den Viertplatzierten der Bay. Meisterschaft noch hinter sich. Der Deutsche Meister der Seniorenklasse erreichte 649 von 720 möglichen Ringen.

Die Gesamtergebnisse der Deutschen Meisterschaften können im Internet unter <http://www.bogenfax.de/> eingesehen werden. Außerdem kann die beeindruckende Bildergalerie der SGE Hallbergmoos unter <http://www.sge-hallbergmoos.de/> eingesehen werden.



Super Leistung, kleiner Preis

Jetzt Autoversicherung wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Handeln Sie!

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann

Achim Full

Tel. 09339 989073

achim.full@HUKvm.de

Lindenweg 7

97258 Gollhofen

Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

**Schreinerei
Karl & Wiehl
GmbH**

**Angerstraße 8
97199 Hopferstadt
www.KarlundWiehl.de
info@KarlundWiehl.de**

Tel: 09331/804625

○ Möbel nach Maß ○ Fenster und Türen ○ Innenausbau

Solaranlagen

Hermann Redinger

Custenlohr 17/20 | 97215 Uffenheim

Tel. 09842/1714
Mobil 0172/3198124
redinger-solar@t-online.de

**Strom
speichern**

Solaranlagen
Windkraft
Photovoltaik
Biomasse



Abteilung Tischtennis

Karl-Heinz-Eckart-Pokal

DTV Diespeck III - FVU I 0:4

Zum Saisonauftakt hatte der FVU gegen die Gastgeber aus der 3. Kreisliga leichtes Spiel. Da nach einem neuen Spielmodus im Pokal bereits vier Punkte zum Sieg ausreichen, war schon nach drei Einzeln und einem Doppel der Einzug in die nächste Runde gesichert.

Bei nur einem Satzverlust kam der FVU durch Michael Bestle, Christian Thorwart und Gerhard Reif sowie im Doppel durch Thorwart/Bestle zum klaren Sieg.

3. Kreisliga

FVU II - TV Bad Windsheim IV 9:2

Im ersten Spiel der Vorrunde traf der FVU in Bestbesetzung auf den letztjährigen Tabellendritten, der allerdings zwei Stammspieler ersetzen musste.

Es war eine Begegnung der klaren Ergebnisse, denn es gab neben neun Dreisatz- nur zwei Viersatz-Spiele. In den Doppeln gelangen Marcus Jüllich/Günther Paulus und Hans-Günther Deubel/Thomas Mieß zwei glatte Dreisatz-Siege, während Werner Ankert/Alexander Rimmel vier Sätze benötigten. Im ersten Paarkreuz gewann Jüllich ebenfalls in vier Sätzen und Deubel holte einen ungefährdeten Dreisatz-Erfolg. Im mittleren Paarkreuz blieben aber die Gäste gegen Mieß und Ankert ohne Satzverlust und holten zwei Punkte auf. Die jungen Ersatzspieler der Badstädter brachten im 3. Paarkreuz die Routiniers Paulus und Rimmel nicht in Verlegenheit, und in den Spitzenspielen sorgten Jüllich und Deubel jeweils in drei Sätzen für die beiden letzten Punkte zum Spielgewinn.

Abteilung Volleyball



Hast du Spaß am Volleyballspielen?

Dann bist du bei uns genau richtig. Die Freizeit-Volleyballabteilung des 1. FV Uffen-

heim trifft sich jeden Montag um 19:00 Uhr in der Turnhalle der Grund- und Mittelschule Uffenheim. Alter und Geschlecht sind egal.

Mehr Infos gibt's unter Tel.: 09842 1360.

Neuer Trauerkreis



Der Hospizverein Uffenheim bietet ab Ende Oktober einen neuen Trauerkreis an. Eingeladen sind Männer und Frauen, die in einer angeleiteten

Gruppe ihre Erfahrungen mit der Trauer miteinander teilen möchten. Informationen und Anmeldung bei Frau Christa Hendel, Tel. 09842 303, oder Monika Seehars, Tel. 09842 7176.

AC Uffenheim e. V. im ADAC

Herzliche Einladung an alle Mädels und Jungs im Alter von 8 bis 14 Jahren, die gerne das Kartfahren lernen wollen. Das Training findet jeden Samstag ab 09:00 Uhr am Platz des Lagerhauses der Firma Schilling am Brunn-

lein in Uffenheim statt. Auf euer Kommen (bitte in Begleitung eines Erwachsenen) freut sich das AC Uffenheim Team!

Die Anmeldung ist auch telefonisch bei Stefan Kopp, Tel.: 09842 2275, möglich.

Start Übungsbetrieb in der Sportgemeinschaft Bomhard-Schule (SBU)

Bei der SBU – Sportgemeinschaft Bomhard-Schule Uffenheim - gibt es seit Beginn des neuen Schuljahres eine Menge Angebote, bei denen noch Teilnehmer mitmachen können.

Für Kinder im Alter von drei bis fünf Jahren wird „Motorische Frühförderung“ angeboten. Das Training ist immer am Mittwoch von 16:30 bis 18:00 Uhr in der Turnhalle zwei der Christian-von-Bomhard-Schule.

Bei den „Ballspielen klein“ stehen Kinder im Alter von sechs bis acht Jahren im Mittelpunkt (Training am Freitag von 15:00 – 16:30 in TH 3). Für ältere Ball begeisterte (Alter neun bis elf) wird ein entsprechender Kurs jeden Freitag von 13:15 bis 14:45 Uhr in Turnhalle drei angeboten.

Erneut gibt es wieder Akrobatik in der SBU; hier treffen sich Kinder, Jugendliche und ihre

Übungsleiter am Freitag von 15:00 – 16:30 Uhr in Halle 1 der Bomhard-Schule.

Die Gruppe, die spielerisch turnt – nur Mädchen können teilnehmen – trifft sich weiterhin am Freitag von 13:30 – 15:00 Uhr in Turnhalle 1.

Ab sofort findet auch wieder das Schwimmen der SBU (15:00 – 16:00 Uhr am Montag) statt. Zielgruppe sind Kinder ab acht Jahren, die bereits schwimmen können. Der Übungsleiter Henning Braunsdorf freut sich über rege Teilnahme im Hallenbad. In den Sparten Mountainbike, Badminton, Volleyball, Moderner Fünfkampf sowie Leistungsturnen weiblich bleiben die Trainingstermine vom Sommer bestehen. Die Sportgemeinschaft freut sich auf neue Sportbegeisterte!

Nähere Infos gibt es beim zweiten Vorsitzenden Ralf Lischka (09842 951224).



Steigerwaldklub, ZV Uffenheim

Tageswanderung auf dem Jakobsweg

Teil 2

Samstag,
14. Oktober: Tageswanderung auf dem Jakobsweg von Ochsenfurt bis Aub (Teil 2)

Streckenlänge: ca. 19 km

Treffpunkt: 08:20 Uhr am Bahnhof Uffenheim (mit VVM-Ticket) nach Ochsenfurt (PKW-Abholung, von Aub nach Uffenheim)
Gäste sind gerne willkommen.

Anmeldung bei H. Seidel, Tel. 09842 2728.

Inh. Udo Gerlinger

Meisterbetrieb Prim-Fliesen

Fliesen, Platten und Natursteinfachgeschäft

Wir sind echte Fliesenleger!

Industriestr. 66
97993 Creglingen

Phone: 07933 7704
Mobil: 0171 8127782
Fax: 07933 2035145

Web: www.prim-fliesen.de E-Mail: u.gerlinger@prim-fliesen.de

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

Sehr erfolgreiche Fünfkämpfer!



Mit überzeugenden Leistungen starteten die Modernen Fünfkämpfer der Sportgemeinschaft Bomhardschule Uffenheim in die kommende Wettkampfsaison. Beim 16. Thüringen Pokal in Jena standen die Jungen und Mädchen der Sportgemeinschaft Bomhardschule Uffenheim auf dem Siegertreppchen ganz oben. In der Altersklasse Jugend-C männlich (Jahrgänge 2003/2004) errang Jonas Buhl mit 1182 Punkten die Goldmedaille. Er war seiner Konkurrenz in allen Disziplinen überlegen und gab seine bereits in der ersten Disziplin, dem Fechten, erkämpfte Führungsposition nicht mehr ab. Den Silber- und Bronzerang erkämpften sich Leon Hölz (1106 Punkte) und Jannik Pfaff (1097 Punkte), die sich bis zum Schluss ein heißes Duell lieferten. Stand Leon Hölz nach dem Fechten und Schwimmen noch auf Platz drei, so konnte er sich in der letzten Disziplin „Laser-Run“, der Kombination aus Laufen und Schießen, noch an seinem Vereinskameraden vorbeischieben.

Bei den Mädchen der gleichen Altersklasse sicherte sich die Uttenhofenerin Elisa Dehm den goldenen Rang, wobei sie gerade im Fechten mit 19 Siegen ein herausragendes Ergebnis erzielte.

Auch in der Jugend D (Jahrgänge 2005/2006) dominier-

ten die Farben der SBU. In dieser Altersklasse starteten die Athleten im Zweikampf in den Disziplinen Schwimmen und Laufen. Hier setzte sich Luca Göpfert, die erst vor wenigen Wochen mit dem Fünfkampf begonnen hatte, gegen ihre Konkurrenz durch und sicherte sich mit 854 Punkten die Siegermedaille. Gerade im Schwimmen konnte sie mit ihrer sauberen Technik und ihrem Kampfgeist überzeugen und eine neue persönliche Bestzeit über 50 m-Kraul aufstellen (40,2 Sek.). Auf dem Silberrang und nur drei Punkte hinter der Spitze landete Andreas Schmidt, der im Laufen über 1000 m wie so oft seiner Konkurrenz keine Chance ließ und die Ziellinie in der Zeit von 3:51 Min. überquerte. Auf dem dritten Platz landeten punktgleich Chiara Hegwein und Marie-Lisette Plank, die sowohl beim Schwimmen als auch Laufen zeitgleich ins Ziel kamen. Ferdinand Plank erreichte in der gleichen Kategorie Platz 5.

Der jüngste der Uffenheimer Mannschaft, Kimi Hegwein, freute sich in der Jugend E (Jg. 2007/2008) über einen hervorragenden zweiten Platz, während in der Jugend B (Jahrgänge 2001/2002) Bendegúz Szilády, Johannes Hoch und Johanna Schmidt auf den Plätzen zwei bis vier landeten und somit das tolle Ergebnis der Uffenheimer abrundeten.

Doch nicht nur die Jugend trumpfte an diesem Wochenende auf. Auch Jürgen Priebe (65 Jahre alt) setzte sich in der Klasse „Open experienced“ gegen seine deutlich jüngere Konkurrenz durch und belegte am Ende souverän Platz eins. Dabei überzeugte er vor allem im Fechten, bei dem er die Gegner

durch seine hervorragende Technik und viel Erfahrung ein ums andere Mal zur Verzweiflung brachte.

Die SB Uffenheim stellte damit nicht nur das größte Team, sondern auch das erfolgreichste Team des gesamten Wettkampfes.

Text: Henning Braunsdorf



Jürgen Priebe (rechts) beim Fechten



Andreas Schmidt und Luca Göpfert am 1000m-Lauf (Bilder: Jürgen Priebe)



Ihre einzige Seat
Vertragswerkstatt im

Landkreis Neustadt/Aisch!



11x Seat Ibiza

z.B. Reference TSI „Neues Modell“

70 kW (95 PS), 1110 km, EZ: 07/2017, Alu-Felgen 15", Abbieglicht, Euro 6, Front Assist, Rücksitzbanklehne get., Start-Stopp-Anlage, Climatic, 5-türig, Tempomat, Multifunktionslenkrad, Bluetooth, Bordcomputer, u.v.m. Listenneupreis: 18.655,-

Unser Sparpreis: 13.945,-

Sie sparen: 4.710,-

*gegenüber dem Listenneupreis

Verbrauchswerte: innerorts: 4,7, außerorts: 5,8, kombiniert: 4,1, Co2: 106

Mittelfeld bei Saisonvorbereitungsturnier

Beim Saisonvorbereitungsturnier in Würzburg belegte die erste Damenmannschaft der SBU den fünften Platz. Bei neun Volleyballteams, die teilnahmen, ist die Platzierung in Ordnung, vor allem auch deshalb, weil Trainer Ralf Lischka viel ausprobieren konnte und man nicht unbedingt auf „Sieg“ spielte. Nachdem man vor ein paar Wochen beim Trainingslager in heimischer Halle gegen den TV Bad Windsheim hervorragend spielte, obgleich die Trainingssaison gerade erst begonnen hatte, brauchte die Mannschaft um Spielführerin Anne Wehr in Würzburg sehr lange, um ins Spiel zu finden. Prima war das Turnier zudem nicht nur wegen des kurzen Anfahrtsweges, sondern auch, weil Nadine Stahl und Steffi Göller ihre Praxisprüfung für den C-Schiedsrichterschein machen konnten – und bestanden.

In der Gruppenphase – jeweils drei Dreiteams trafen gegeneinander an – traf

Uffenheim zuerst auf den Ligakonkurrenten TV Aschaffenburg. Hierbei hielten die Mädels Klasse mit und zwangen den TV „in die Verlängerung“; mit 24:26 unterlag man nur knapp. Nachdem Trainer Ralf Lischka im zweiten Durchgang etwas durchwechselte und den „Neulingen“ Alina Garten und Angelina Merkert Spielzeit gab, war die Niederlage im zweiten Satz deutlicher (15:25). Nächster Gegner war nun der TSV Rottenberg, den man aber relativ locker mit 25:18 und 25:21 bezwang. Somit stand die Sportgemeinschaft Bomhard-Schule Uffenheim als Gruppenzweiter im Überkreuzspiel gegen den Gruppenersten der anderen Gruppe. Dabei hatte man es ebenfalls mit dem Ligakontrahenten TG Würzburg zu tun.

Dabei konnten Lara Lischka (Zuspiel), Anne Wehr und Nadine Stahl (Mittelangriff), Katja Stahl (Diagonal) sowie Steffi Göller, Anna Horn und Linda Bittel (Außenangriff)



Nadine Stahl (12) im Angriff, Linda Bittel (14) und Lara Lischka (9) sowie Katja Stahl (8) sind bereit zur Sicherung

aber nicht konstant spielen, neben tollen Ballwechsellern gab es immer wieder Phasen mit leichten Fehlern, sodass das 20:25 und 20:25 gegen den Gastgeber in Ordnung ging. In der Platzierungsgruppe spielte man nun gegen Wonfurt und Lohr um die Plätze vier bis sechs. Obgleich Wonfurt nicht stark war, reichte es nur zu einem Gewinn „nach Punkten“ (Satz eins 25:20, Satz zwei 23:25). Auch gegen den Ligamitstreiter Lohr gelang nur ein 25:20

und 21:25. So belegte man mit den zwei Unentschieden in der letzten Gruppenphase den fünften Platz. Dennoch konnte man einige Erkenntnisse aus diesem Vorbereitungsturnier ziehen und das Spiel mit Libero (Lotta Lischka) einüben.

Somit kann man zuversichtlich auf den ersten Spieltag am nächsten Wochenende in heimischer Halle (Spielbeginn 14:00 Uhr) blicken.

Text u. Bild: Ralf Lischka

Anzeige

Herzliche Einladung zur 12. Creglinger Leistungsschau

Creglingen. Vom 03. - 05. November ist es wieder soweit: Der Gewerbe- und Handelsverein Creglingen lädt ein zu einer Leistungsschau, auf der knapp 50 Creglinger und einige weitere lokale Betriebe ihre Leistungen, Zuverlässigkeit und Qualität unter Beweis stellen. Wie auch in den vergangenen Jahren ist der Eintritt an allen drei Ausstellungstagen frei. Die Leistungsschau öffnet am Freitag von 12 - 19 Uhr, Samstag und Sonntag von 11 - 19 Uhr, sie findet in den großen Sporthallen und im Außenbereich des Schulzentrums in der Kieselallee statt.

Geboten wird ein bunter Branchenmix mit der ganzen Bandbreite an Betriebsgrößen: Von Ein-Mann-Betrieben bis hin zu international tätigen Großunternehmen. Die Besucher können sich nicht nur über die Produkte und Dienstleistungen informieren, sondern beispielsweise mit den Ausstellern auch in Punkte Ausbildung und Karrierechancen ins Gespräch kommen. Die teilnehmenden Unternehmen kommen aus Handel, Handwerk, dem Dienstleistungsgewerbe, Gastronomie, Landwirtschaft sowie der Industrie und bieten neben der reinen Produktpräsentation vielfältige Aktionen wie Gewinnspiele, Preisaus-schreiben oder Vorführungen.

Programm

Neben Modenschauen, Tanzvorführungen und sportlichen Einlagen begeistern Auftritte verschiedenster Musikensembles auf der großen Attraktionsbühne die Zuschauer. Am Sonntagvormittag referiert Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch zu aktuellen Themen aus der Landwirtschaft.

Auch für die Kinder ist wieder bestens gesorgt – neben der Kinderbetreuung durch Fachpersonal der Kindergärten, hat auch die Bücherei wieder etwas für die Kleinen geplant. Weitere Attraktionen erwarten die Gäste im Außenbereich.

Der Landfrauenverein Creglingen lädt in der Cafeteria des Schulzentrums zu Kaffee und Kuchen ein.

Herzlich willkommen

Der Creglinger Gewerbe- und Handelsverein freut sich, vom 3. - 5. November 2017 wieder zahlreiche Besucher auf der Leistungsschau begrüßen zu dürfen. Aktuelle Informationen, Ausstellerliste und Programm unter www.leistungsschau-creglingen.de

12. Creglinger Leistungsschau



3. - 5. Nov.

Information • Schau • Unterhaltung

Gewinnspiel • Aktionsbühne • Kinderbetreuung

Samstag ab
19 Uhr:
Cocktailshow mit
„After-Messe-
Party“

Stadthalle
Creglingen

Eintritt
frei



Fr: 12-19 Uhr
Sa: 11-19 Uhr
So: 11-19 Uhr

www.leistungsschau-creglingen.de

GHV Creglingen
Symphonisch Aktiv

Was sonst noch interessiert

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Uffenheim - Bereich Forsten

Die Eiche – Wie verjüngen sie?

Informationsveranstaltung für Waldbesitzer/innen im Rechtlerwald Bullenheim

Am Donnerstag, den 12. Oktober, um 16:30 Uhr bis ca. 18:30 Uhr findet eine gemeinsame Beratung für Waldbesitzer/innen durch die Forstbetriebsgemeinschaft Neustadt-Uffenheim e. V. und dem Amt für Ernährung,

Landwirtschaft und Forsten (AELF) - Forstrevier Uffenheim statt. Themen des Waldbegehens sind die waldbauliche Behandlung und die Verjüngungsmöglichkeiten der Eiche. Treffpunkt ist der Parkplatz unterhalb des Schlosses Frankenberg. Es bedarf keiner Anmeldung. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Zeigen Sie Farbe!

Lassen Sie sich von uns beraten: 09191/7232-0

niemand ist
für sich allein

Brot
für die Welt

Entrümpelung

Dachboden, Keller, Nebengebäude. Umweltgerechte Entsorgung. Schnell, diskret.

EFI Haushaltsauflösung
Ippesheim/Herrnberchtheim 214
Tel. 0163/744 49 27
www.efi-transporte.de
Büro: 09842/9538609

Welt verbessern Pate werden

Sichern Sie mit 31 Euro im Monat das Leben eines Kindes. Werden Sie Pate!

Rufen Sie uns an: **0180 33 33 300**
(9 Cent/Min. aus dt. Festnetz; ggf. abweichender Mobilfunktarif)

Kindernothilfe e. V.
Düsseldorfer Landstr. 180
47249 Duisburg
www.kindernothilfe.de



Räumungen

Schnell, zuverlässig. Bestände/Inventar können angekauft werden.

EFI Haushaltsauflösung
Ippesheim/Herrnberchtheim 214
Tel. 0163/744 49 27
www.efi-transporte.de
Büro: 09842/9538609



Friedensstifter

Sie für Ihr Patenkind. Ihr Patenkind für seine Welt. Eine Patenschaft bewegt. Werden Sie Pate!

Rufen Sie uns an: **0180 33 33 300**
(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz; ggf. abweichender Mobilfunktarif)

www.kindernothilfe.de




LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

www.LW-flyerdruck.de | info@LW-flyerdruck.de | 09191 7232-88



SOS KINDERDORF

Investieren Sie in Glück.

SOS-Pate werden
schon mit 1 € am Tag
www.sos-kinderdorf.de



Bausteine zum Glück.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie den Bau neuer SOS-Einrichtungen in Deutschland und schenken Kindern das Allerwichtigste – ein Zuhause. Deshalb ist Ihre Hilfe mehr als ein finanzieller Beitrag: ein Baustein zum Glück.

SOS-Kinderdorf – weil Kinder ein Zuhause brauchen.

Jetzt spenden!
sos-kinderdorf.de



YOGA - AUCH FÜR DICH

ASHTAU RODHEIM

Kurszeiten in Uffenheim:

Montag, 18:30 bis 19:45
Hatha-Yoga mit Tina

Montag, 20:00 bis 21:15
Ashtanga-Yoga mit Tobias

Donnerstag, 10:00 bis 11:15
Hatha-Yoga mit Tina



Bahnhofstr. 3 (Gollach-Center, 1.OG)
97215 Uffenheim

Besuche uns auf www.ashtau.de oder rufe uns an. Wir freuen uns auf Dich!

Tina und Tobias Freitag
0 93 39 . 9 89 98 27
info@ashtau.de

Haushaltsauflösung

Schnell, diskret und zuverlässig. Fachgerechte Entsorgung von Hausrat.

EFI Haushaltsauflösung
Ippesheim/Herrnberchtheim 214
Tel. 0163/744 49 27
www.efi-transporte.de
Büro 09842/9538609



Mitteilungsblatt Uffenheim

Jetzt als ePaper lesen

Jetzt blätterbar auf Ihrem PC, Laptop, Tablet oder Smartphone.

Lesen sie gleich los:
epaper.wittich.de/2176





World Vision
Zukunft für Kinder!

DAS SCHÖNSTE GESCHENK FÜR KINDER: EINE ZUKUNFT.

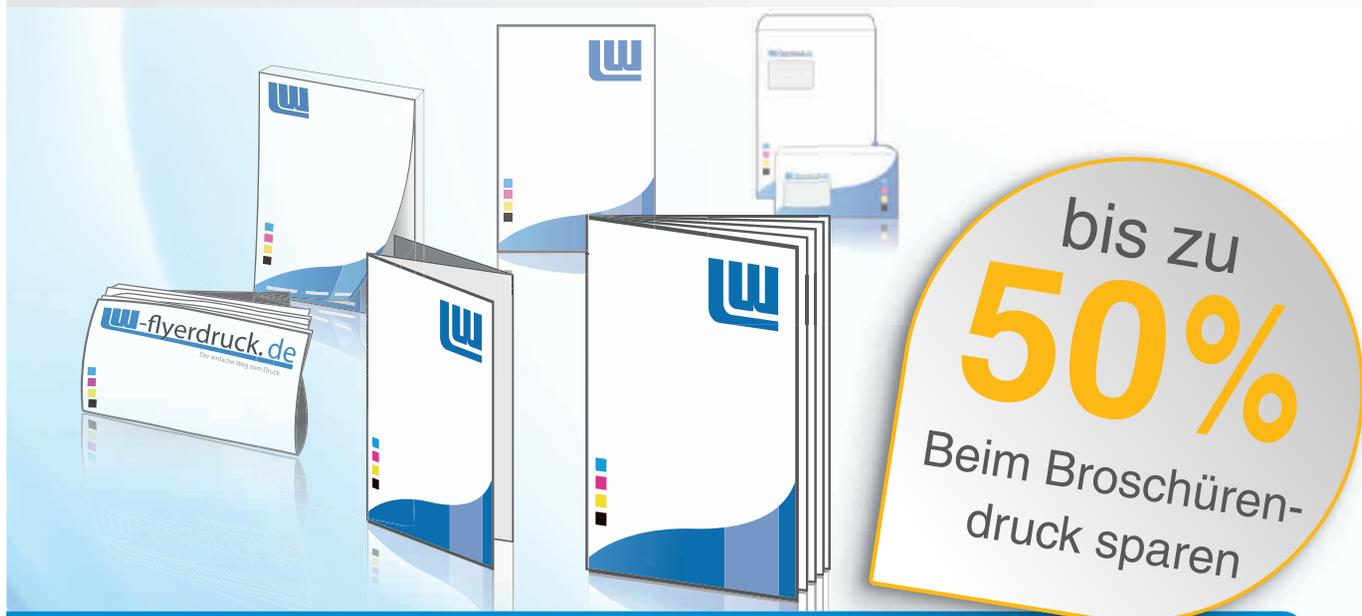
Eine World Vision-Patenschaft ist die persönlichste Form der Unterstützung. Über ein eigenes Online-Portal können Sie an den Erfolgen Ihres Patenkindes und seines Umfelds teilhaben. Sie erhalten alle aktuellen Informationen, Fotos und Videos und können seine Entwicklung miterleben. So verändern Sie nicht nur das Leben eines hilfsbedürftigen Kindes, sondern auch Ihr eigenes.

Das ist die **KRAFT** der Patenschaft.

Jetzt Pate
werden:
worldvision.de

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit
den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie
Zeitung, bestimmt ist auch für
Sie das passende Produkt dabei!

Wir drucken mehr als nur Flyer:

Aufkleber, Briefpapier, Briefumschläge, Blöcke, Kalender, SD-
Sätze, PVC-Banner, Hochzeitszeitungen, Vereinshefte, Post-
karten, Eintrittskarten, Etiketten, Magazine, u.v.m.

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

LW-flyerdruck.de



www.LW-flyerdruck.de



info@LW-flyerdruck.de



09191 7232-88

„Modernisieren kann so einfach sein!“

Eigenheim-Modernisierung nur vom Feinsten

Dachausbauten, Gauben, Quergiebel, Balkone, Dachterrassen, Dachflächensanierungen, Umbauten, Anbauten, Wärmedämmungen

- Schlüsselfertig organisiert!
Anbau, Umbau, Ausbau, Aufstockung
- Komplettangebot zum Festpreis für alle handwerklichen Leistungen
- Pfiffige gestalterische Ideen
- Sorgfältiges Auslegen aller Laufzonen
- Reibungsloser Ablauf, kurze Bauzeit
- Bauleitung für alle Handwerker
- Perfekte Staubabdichtung zu Wohnbereichen
- Sie sparen Zeit, Geld und Nerven



Zimmermeister
Günther Steinmetz

Rufen Sie an: 09842 20177-0

www.einer-alles-sauber.de

EINER. ALLES. SAUBER.[®]
Ihr Modernisierer

Steinmetz GmbH

Zimmerei • Holzhäuser • Treppen
Baupenglerei • Dacheindeckungen

97215 Uffenheim • Rudolzhofen 38

Treppen
aus eigener
Werkstatt!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Foto: fotolia.com / xsknightwolf

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben
wittich.de/trauer

Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0

FAHRZEUGAUSSTELLUNG ANGELZUBEHÖR
FACHWERKSTATT FAHRZEUGVERMIETUNG
FAHRZEUGVERKAUF **CAMPINGSHOP** GRILLAUSSTELLUNG

maincamp
maincamp GmbH
Spitzwasen 2
97340 Marktbreit
Telefon 09332 50 77 0
www.maincamp.de
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 08:30 – 18:00 Uhr
Sa 09:00 – 13:00 Uhr

@maincampGmbH

Herbstfest

14. Oktober 2017

Von 9:00 bis 18:00 Uhr in Marktbreit

Tolle Aktionen und Angebote warten auf Sie!

Tombola zu Gunsten von Lighthouse e.V. Würzburg

- Weißwurstfrühstück ab 10:00 Uhr
- 10-% auf alle Zubehörartikel*
- Große Dauergrillausstellung
- Kaffee und Kuchen
- ... und vieles mehr!

*Ausgenommen reduzierte Artikel, preisgebundene Artikel, Gasfüllungen sowie Fahrzeug- und Anhängervermietung und -verkauf.

KNAUS TABBERT Hobby WEINSBERS GLOBE-TRAVELLER Main Camp Frankana Freiko